

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 56 | NUMMER 9 | 2. MÄRZ 2023



Foto: 360b / Shutterstock.com

„SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS“

Einsatz für Freiheit, Frieden und Toleranz

Die Preisträger des „Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim“ 2023 stehen fest: Den Preis als nationale bzw. internationale Persönlichkeit bekommt die Klimaschutzaktivistin Luisa Neubauer, der Preis für außergewöhnliches Wirken für die Menschen in der Stadt geht an den früheren evangelischen Dekan Peter Pfitzenmaier.

Die Preisverleihung erfolgt in einer öffentlichen Veranstaltung am Sonntag,

23. April, durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer im Crailsheimer Ratssaal. Dr. Hildegard Kronawitter, die Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung München, wird dabei die Festrede halten. Den „Scholl-Grimminger-Preis“ vergibt die Stadt Crailsheim seit 2021 im zweijährigen Turnus, dieses Jahr also zum zweiten Mal.

Luisa Neubauer ist vielleicht die bekannteste deutsche Klimaschutzakti-

vistin. In ihrem Kampf gegen die globale Klimazerstörung und für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen schreckt Luisa Neubauer auch vor Konflikten mit Großkonzernen oder Regierungsmitgliedern nicht zurück. Peter Pfitzenmaier engagierte sich vor allem in der hiesigen Jugendarbeit und der Diakonie und in besonderem Maße in der Weiße-Rose-Erinnerung in Crailsheim. Mehr dazu ab Seite 2.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Helfende Hände

Seit Januar unterstützt den Kindergarten Sterntaler Hauswirtschaftskraft Eva Sterzel. Sie sorgt mit ihrer positiven Art dafür, dass die Kinder ihr Mittagessen rundum genießen können und auch die pädagogischen Fachkräfte entlastet werden. Mehr ab Seite 4.

UKRAINE-KRIEG

Ein Jahr ist vergangen

Seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine ist viel passiert. Über 530 Menschen aus der Ukraine suchten und fanden Zuflucht in Crailsheim. Die Stadt, aber auch Vereine, Kirchen, Privatleute und andere Institutionen, unterstützen die Geflüchteten. Mehr auf Seite 6.

JUGENDBÜRO

Ferien mitgestalten

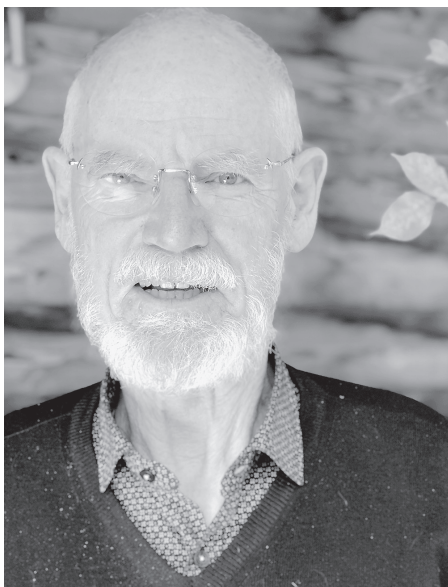
Jedes Jahr in den Ferien werden vielfältige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche in Crailsheim angeboten. Für ein ganzheitliches Ferienkonzept sind nun unter anderem auch die örtlichen Vereine, Geschäfts- und Privatpersonen gefragt. Mehr auf Seite 9.

„SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS“

Auszeichnungen für Klimaschutzaktivistin und Zeichensetzer

Die Klimaschutzaktivistin Luisa Neubauer und der frühere evangelische Dekan Peter Pfitzenmaier sind die Preisträger des „Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim“ 2023. Die Preisverleihung erfolgt in einer öffentlichen Veranstaltung am Sonntag, 23. April, durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer im Crailsheimer Ratssaal.

Den „Scholl-Grimminger-Preis“ vergibt die Stadt Crailsheim seit 2021. Die Preisträger werden entsprechend der vom Gemeinderat im Jahr 2020 verabschiedeten Satzung durch einen Vergabebeirat bestimmt, wobei der Preis aus zwei Teilen besteht: Zum einen wird eine national oder international aktive Persönlichkeit oder Gruppe geehrt, zum anderen eine Persönlichkeit oder Gruppe, die in Crailsheim und Umgebung aktiv ist und deren Wirken sich an die Menschen in der Stadt richtet. Der Preis wird im zweijährigen Turnus und damit in diesem Jahr zum zweiten Mal verliehen. Dr. Hildegard Kronawitter, die Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung München, wird dabei die Festrede halten.



Der frühere evangelische Dekan Peter Pfitzenmaier richtet sich mit seinem Wirken an die Menschen der Stadt Crailsheim und erhält hierfür ebenfalls den „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim 2023“.

Foto: privat

Streitbar und mutig für die Zukunft

Als Persönlichkeit von nationaler, ja internationaler Bedeutung erhält die 26-jährige Luisa Neubauer den „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim 2023“. Luisa Neubauer ist die vielleicht bekannteste deutsche Klimaschutzaktivistin. Sie ist das Gesicht der „Fridays-for-Future“-Bewegung und eine der Hauptorganisatorinnen des von Greta Thunberg inspirierten Schulstreiks in Deutschland. Neubauer engagiert sich in verschiedenen Nichtregierungsorganisationen und als Publizistin, äußert scharfe Wachstumskritik und setzt sich für Generationengerechtigkeit und gegen weltweite Armut ein.

In ihrem Kampf gegen die globale Klimazerstörung und für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen schreckt Luisa Neubauer auch vor Konflikten mit Großkonzernen oder Regierungsgliedern nicht zurück. Sie war Mitklägerin vor dem Bundesverfassungsgericht, das im Hinblick auf Artikel 20a des Grundgesetzes im Frühjahr 2021 in einem als historisch eingestuften Urteil festgesetzt hat, dass die jüngere Generation einen Anspruch darauf hat, die Lasten des Klimawandels nicht alleine zu tragen und das deutsche Klimaschutzgesetz deshalb nachgebessert werden muss.

Luisa Neubauer propagiert eine „klimagerechte Demokratie“, denn nach ihrer Überzeugung bedürfen eine zukunftsfähige Demokratie und eine gute Wirtschaft unabdingbar eines „stabilen Planeten“. Für ihr mutiges Engagement, mit dem sie viele, vor allem junge Menschen zur Beteiligung im politischen Prozess motiviert, ist sie immer wieder persönlichen Anfeindungen ausgesetzt.

Für Toleranz, Barmherzigkeit und Hoffnung

Mit dem lokalen Teil des „Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim“ wird der frühere evangelische Dekan in Crailsheim, Peter Pfitzenmaier, ausgezeichnet. Von 1993 bis 2008 bekleidete er sein Amt. Während dieser Zeit, aber auch noch danach, zeigte er ein überaus großes soziales und gesellschaftliches Engagement und wirkte damit in sehr fruchtbarer Weise in die Crailsheimer Stadtgesellschaft.



Die 26-jährige Luisa Neubauer, die vielleicht bekannteste deutsche Klimaaktivistin, erhält den „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim 2023“. Foto: Oguz Yilmaz

Besonders lagen Peter Pfitzenmaier die Jugendarbeit und die Diakonie am Herzen. Er unterstützte maßgeblich die Psychologische Beratungsstelle, deren Förderverein er gründete und jahrelang leitete, sowie die Aufbaugilde und den Tafelladen Crailsheim, die er ebenfalls mitbegründete und als Vorstandsmitglied mitbetreute. Den Freundeskreis Asyl unterstützte er über viele Jahre unermüdlich als Vereinsvorsitzender. Er betreute selbst zahlreiche Asylsuchende und Flüchtlinge, organisierte Sprachförderung, Kinderbetreuung, Arbeits- und Wohnungssuche.

Peter Pfitzenmaier engagierte sich in besonderem Maße auch in der Weiße-Rose-Erinnerung in Crailsheim. So war er von 2007 bis 2015 Vorsitzender der Initiativgruppe Geschwister Scholl, heute Initiative Erinnerung und Verantwortung. In dieser Zeit war er für die jährliche Gedenkfeier zur Reichspogromnacht verantwortlich, es wurden die ersten „Stolpersteine“ in Crailsheim verlegt und es entstand die Hinweisstele vor dem Scholl-Geburts- haus in Ingersheim.

In besonderer Weise war und ist Peter Pfitzenmaier ein Mann, der Position bezieht und mutig Zeichen setzte.

Info: Die Verleihung des „Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim“ findet am Sonntag, 23. April, um 19.00 Uhr im Ratssaal statt. Der Preis ist nach Hans Scholl, dem führenden Mitglied der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“, und Eugen Grimminger, dem Hauptunterstützer der Gruppe, benannt, die beide aus Crailsheim stammen. Er soll „außergewöhnlichen Einsatz und besonderes Wirken für Freiheit, Frieden und zwischenmenschlichen Respekt zur Förderung des friedlichen Zusammenlebens und der Toleranz in einer pluralistischen Gesellschaft sowie der Stärkung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung“ auszeichnen.

WOCHENMARKT

Adieu nach 20 Jahren Treue



Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler überbrachte Klara Aumiller (links) und Doris Huet (rechts) neben seinem herzlichen Dank ein kleines Präsent der Stadtverwaltung. Auch die langjährige Stand-Mitarbeiterin Irmgard Mayer-Bompe (Mitte) verabschiedete sich.
Foto: Stadtverwaltung

STADTBIENE

Wilde Natur auf der Leinwand

Den Auftakt zum diesjährigen Jahresprogramm des Projektes „Stadtbiene“ macht der Kinofilm „Der wilde Wald“, der am 9. März im Kammerkino gezeigt wird. Kostenlose Karten hierfür gibt es im Bürgerbüro.

Dass Crailsheim für Wildbienen, Hummeln und Co. einiges zu bieten hat, das zeigt die Stadt Jahr für Jahr mit dem Projekt „Stadtbiene“: Wildblumenwiesen, Blühstreifen, Nisthilfen für Bienen, Forschungsprojekte mit Schülerinnen und Schülern und viele weitere Aktionen sind entstanden. Der „Stadtbiene“-Auftakt findet dieses Jahr im Kammerkino statt. Am Donnerstag, 9. März, wird dort um 19.00 Uhr der Dokumentarfilm „Der wilde Wald“ von Regisseurin Lisa Eder gezeigt. Sie fängt mit ihrem Film die Schönheit und den Wert des einzigartigen Ökosystems im Nationalpark Bayerischer Wald ein. Revierförster Martin Doderer wird auch mit dabei sein und nach dem Film Fragen beantworten.

Info: Der Besuch des Kinofilms ist kostenlos. Die Anzahl der Eintrittskarten ist begrenzt, diese können im Bürgerbüro abgeholt werden.

Wussten Sie schon?

Crailsheim wurde 1136 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt.

Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler hat zwei langjährige Händlerinnen verabschiedet: Mehr als 20 Jahre waren Doris Huet und Klara Aumiller mit ihrem Obst- und Gemüsestand auf dem Crailsheimer Wochenmarkt präsent. Jetzt hören sie aus Altersgründen auf. Die beiden Familien aus Satteldorf boten vor allem Bio-Gemüse an. Eine Nachfolgerin ist bereits gefunden: Diana-Vica Schleicher aus Goldbach übernimmt den Standplatz ebenfalls mit regionalem Obst und Gemüse. Ab dem 3. März ist der Wochenmarkt derweil wieder in der Langen Straße.

Doris Huet und Klara Aumiller freuten sich über das kleine Präsent der Stadt, wenn auch der Abschied an sich kein wirklich frohes Ereignis war. „Der Markt war immer sehr toll und wir haben immer schnell Hilfe bekommen, wenn es nötig war“, nickte Doris Huet in Richtung Marktmeister Reinhold Windsheimer: „Die beiden Damen gehörten mit ihrem Stand zum Wochenmarkt dazu,“ bestätigte der. Den Platz wird als Nachfolgerin Diana-Vica Schleicher übernehmen, die bereits seit Oktober 2016 auf dem Markt vertreten ist. „Sie ist schon samstags mit ihrem Stand in Crails-

heim und kommt jetzt eben auch dienstags und freitags“, erklärte Windsheimer. Schleicher kommt aus Goldbach und betreibt dort einen Garagenverkauf. Der Hauptsitz ist in Neuenstein-Großhirschbach.

„Wir sind froh, dass wir auf unserem Wochenmarkt so langjährige Beschicker wie die Familien Huet und Aumiller haben. Schade, dass wir diese beiden jetzt verabschieden müssen“, sagte Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler. „Das ist Beständigkeit für die Kundinnen und Kunden, sie können sich auf ein zuverlässiges und abwechslungsreiches Angebot verlassen.“ Das bleibt weiterhin bestehen, auch ohne die Familien Huet und Aumiller, dank Beschickern wie Diana-Vica Schleicher mit ihrem Obst und Gemüse aus der Region. Ganz neu ist übrigens der Stand Larewo. Die Feinkostmanufaktur aus Wolpertshausen ist seit rund einem Monat dienstags auf dem Crailsheimer Wochenmarkt vertreten und bietet Waren wie eingelegte Oliven, Peperoni oder auch Öle und Süßes an.

Info: Ab Freitag, 3. März, stehen die Stände des Crailsheimer Wochenmarkts übrigens unter der Woche wieder in der Langen Straße, samstags auf dem Marktplatz.

RESSORT BILDUNG & WIRTSCHAFT

Die richtige Person an der richtigen Stelle

Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat beschlossen, dass für die städtischen Kitas zusätzliche Hauswirtschaftskräfte eingestellt werden dürfen. Die 54-jährige Eva Sterzel ist eine von ihnen und sorgt mit ihrer positiven Art dafür, dass die Kinder des Kindergartens Sterntaler ihr Mittagessen rundum genießen können.

Manchmal gibt es das: Ein Treffen, bei dem schon nach wenigen Sekunden klar wird, dass die Person gegenüber genau richtig an ihrem Platz ist. Die 54-jährige Eva Sterzel ist so eine Person. Wie sie da mit ihrem herzlichen Lachen, ihrer offenen Art und ihrem Wesen, das die pure Freude auszustrahlen scheint, in der Küche des Kindergartens Sterntaler steht und von ihrer Arbeit erzählt, ja da fällt es nicht schwer, sich vorzustellen, dass die Kindergartenkinder ihre neue Hauswirtschaftskraft jetzt schon ins Herz geschlossen haben. Dabei ist die gebürtige Ukrainerin noch gar nicht besonders lange dort tätig, erst zum Januar dieses Jahres hat sie ihre Stelle begonnen. Doch schon nach zwei Monaten wollen weder die Kindergartenleiterin noch die Erzieherinnen oder die Kinder selbst sie missen. „Und mir geht es genauso. Ich komme so gerne hierher, und dass ich diese Stelle in der Zeitung gesehen habe und mich darauf beworben habe, bereue ich keine Sekunde“, sagt Sterzel.

Enorme Entlastung

Sie ist eine der 17 Hauswirtschaftskräfte, die seit September vorigen Jahres in den 19 städtischen Kindertageseinrichtungen mit Ganztagesbetrieb in Crailsheim eingestellt worden sind. „Nur die Krippe Bambini und die Räuberbande in Triensbach haben aktuell noch keine Hauswirtschaftskräfte, aber für die Räuberbande suchen wir gerade schon“, erklärt Lisa Offenhäüßer aus dem Ressort Bildung & Wirtschaft, die im Sachgebiet Kindertagesstätten tätig ist. Der Gemeinderat stimmte im Sommer 2022 der Schaffung von insgesamt sieben Vollzeitäquivalenten für hauswirtschaftliche Tätigkeiten zur Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte in den Kitas zu – „da dies kein Muss ist, freuen wir uns umso mehr darüber,



Die 54-jährige Eva Sterzel unterstützt den Kindergarten Sterntaler seit Januar bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Foto: Stadtverwaltung

dass wir es in Crailsheim nun haben. In Zeiten des Fachkräftemangels ist es der logische Schritt, die Arbeitsbedingungen für die Erzieherinnen und Erzieher so gut wie möglich zu gestalten, und da hilft so eine Entlastung schon enorm“, so Offenhäüßer.

Denn Sterzel und ihre Kolleginnen und Kollegen in den anderen Kitas machen in der Zeit, in der sie über Mittag in den Einrichtungen sind, all die Dinge, die eigentlich nicht primär mit der Erziehungsarbeit zu tun haben. „Ich komme gegen 11.45 Uhr, wasche und desinfiziere die Hände, ziehe meinen Kittel an – und dann verfliegen die beiden Stunden ruckzuck. Manchmal weiß ich gar nicht, wo die Zeit geblieben ist. Essensvorbereitungen, Anrichten, Abräumen, Reinigen, Wäsche machen, aber auch mal Abstauben und auch die Reinigung des Spielzeugs fallen in mein Aufgabenfeld“, erzählt Sterzel, die nach ihrer Ankunft in Deutschland 1993 quasi durchgehend im Reinigungssektor gearbeitet hat. Meist in Arztpraxen oder Bürogebäuden, als Dreifachmutter oft in Teilzeit oder erst spät abends – da sei die Arbeit im Kindergarten doch etwas anderes, meint die 54-Jährige. Sie lächelt. „Wenn dann ein Kind kommt und etwas trinken will, oder einfach etwas erzählt oder fragt, das ist richtig schön.

Eine herzliche, freundliche Arbeitsatmosphäre.“

Helfende Hände in der Mittagszeit

Ihre eigenen Kinder sind schon aus dem Haus – umso schöner, nun wieder für einige Stunden voll im Trubel zu sein. „Ich liebe Kinder und auch die Küche ist voll mein Ding. Ich komme aus einer Koch-Familie und deswegen ist die Tätigkeit hier einfach perfekt für mich“, sagt Sterzel. Und das merkt jeder, der zur Mittagszeit im Kindergarten vorbeischaut: liebevoll dekorierte Obstteller, schön vorbereitete Essensplätze, hier und da auch mal neue, unbekannte Gerichte und vor allem eine ruhige, heimelige Stimmung herrscht hier. „Bisher war gerade die Mittagszeit immer sehr hektisch, da eigentlich nie genug Hände da waren. Jetzt haben wir eine tolle Unterstützung und die Erzieherinnen können sich ganz auf die Kinder konzentrieren“, sagt Offenhäüßer. Margit Fuchs, Ressortleiterin Bildung & Wirtschaft, ergänzt: „Die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der pädagogischen Fachkräfte war unser Ziel, als wir uns entschlossen haben, eben diese Zusatzkräfte einzusetzen.“ Die Hauswirtschaftskräfte seien freudig in den Teams empfangen und sehr schnell integriert worden. „Ich hörte, dass diese Zusatzkräfte als ‚Perle‘ oder ‚gute Fee‘ bezeich-

net wurden. Was braucht es mehr Worte, um zu ermessen, wie willkommen die Hauswirtschaftskräfte in den Teams waren“, so Fuchs.

Und auch Sterzel schätzt die Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher sehr: „Respekt, was sie bisher alles ganz alleine gemacht haben. Viele unterschätzen diese Arbeit, obwohl sie wirklich wichtig ist und die Mitarbeitenden in den

Kindergärten Tolles leisten“, sagt Sterzel. Dieses Lob beruht auf Gegenseitigkeit, denn das Team des Kindergartens würde nicht mehr auf die hauswirtschaftliche Unterstützung verzichten wollen. „Frau Sterzel ist einfach genau richtig an ihrem Platz“, bestätigt Offenhäuser.

Info: In städtischer Trägerschaft sind 19 Kindertageseinrichtungen im Ganztags-

betrieb mit aktuell 1.066 Kindern. Durchschnittlich werden im Monat 6.700 warme Mittagessen ausgegeben, hinzu kommt eine enorme Anzahl an kalten Mittagsvespern. Die vom Gemeinderat beschlossene Einstellung der Hauswirtschaftskräfte sorgt vor allen Dingen für eine Entlastung der pädagogischen Fachkräfte, die diese Tätigkeiten vorher selbst durchgeführt haben.

FRÄNKISCHES VOLKSFEST 2023

Bewerbungen für den landwirtschaftlichen Festzug



Beim diesjährigen Volksfest ist der landwirtschaftliche Festzug unter dem Motto „Hohenloher Bauern traditionsbewusst und zukunftsorientiert“ an der Reihe.

Foto: Stadtverwaltung

Es sind nur noch wenige Monate bis zum Fränkischen Volksfest und dementsprechend wird bereits jetzt für den 16. und 17. September wieder ein farbenprächtiger Festzug vorbereitet. Dieses Jahr steht die Landwirtschaft im Mittelpunkt – Interessierte können sich ab sofort bewerben.

Entsprechend dem dreijährigen Turnus steht der Festzug 2023 unter dem Motto: „Hohenloher Bauern traditionsbewusst und zukunftsorientiert“. Gruppen aus dem Einzugsgebiet Crailsheim sowie aus den Umlandgemeinden, die einen Beitrag aus dem ländlichen Leben in der bäuerlichen Gemeinschaft haben,

werden um Unterstützung gebeten und von der Stadt Crailsheim herzlich zur Teilnahme eingeladen. Beginn der Umzüge am 16. und 17. September ist jeweils um 10.30 Uhr. Anmeldeschluss ist Montag, 29. Mai.

Info: Nähere Informationen gibt das Sachgebiet Kultur der Stadtverwaltung Crailsheim unter Telefon 07951 403-1289 oder per E-Mail an anne-sophie.frank@crailsheim.de. Den Bewerbungsbogen zum landwirtschaftlichen Festzug finden Interessierte unter www.fraenkisches-volksfest-crailsheim.de/festzug/landwirtschaftlicher-festzug/.

STADTARCHIV

Neues Programmheft zur erlebbaren Stadtgeschichte

Das neue Programmheft „Crailsheim-Geschichte“ vom Stadtarchiv Crailsheim und dem Crailsheimer Historischen Verein ist erschienen.

Das Angebot, das sich an alle Geschichtsinteressierten in Stadt und Umland richtet, enthält wieder mehr als ein Dutzend Geschichtsveranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen, Rundgänge und Aktionen, die von März bis Juli stattfinden.

Mitglieder des Historischen Vereins erhalten die attraktiv gestaltete Broschüre mit dem neuen Mitgliederbrief. Ansonsten ist das Programmheft im Bürgerbüro und im Stadtarchiv Crailsheim erhältlich. Nähere Informationen gibt es im Stadtarchiv unter Telefon 07951 403-1290.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



HILFSAKTIONEN

Ein Jahr Ukraine-Krieg: Was war in Crailsheim?

Seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine ist ein Jahr vergangen. Städte und Kommunen hissen deshalb als Zeichen der Solidarität zum Jahrestag am Freitag, 24. Februar, die ukrainische Flagge, so auch die Stadt Crailsheim. Hier ist im Verlauf eines Jahres sehr viel passiert: Über 530 Menschen aus der Ukraine, vor allem Mütter mit Kindern, suchten und fanden Zuflucht. Unterstützung erfuhren sie bei der Stadt, aber auch bei vielen anderen Institutionen wie Vereinen, Kirchen und Privatleuten. Tausende Euro an Spendengeldern wurden gesammelt, Hilfsgüter wie ausrangierte Feuerwehrfahrzeuge aus Crailsheim fanden den Weg in die Ukraine. Die Hilfsbereitschaft der Bürgerschaft ist weiterhin groß und Geflüchtete beteiligen sich am gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Am Freitag vergangener Woche jährte sich der Angriff Russlands auf die Ukraine und beschäftigt die Menschen nahezu täglich. Auch die Crailsheimer Stadtverwaltung wurde vor bislang ungeahnte Herausforderungen gestellt. Bereits kurz nach Kriegsbeginn begann die Verwaltung, Wohnraum für Geflüchtete zu suchen und nahm unter anderem Kontakt zu den rund 200 Ukrainerinnen und Ukrainern auf, die bereits seit Langem in Crailsheim verwurzelt sind. Im Frühjahr 2022 verfügte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer mit einer Eilentscheidung einen zweckgebundenen Zuschuss von 10.000 Euro der Stadt auf ein Konto der polnischen Partnerstadt Bilgoraj, die es ihrerseits für ihre ukrainische Partnerstadt Nowowolynsk verwendete. Auch die Crailsheimer Bürgerschaft konnte früh mit Spenden helfen, was weiterhin möglich ist, beispielsweise an Bilgoraj oder an die Bürgerstiftung Crailsheim, die ebenfalls seit rund einem Jahr vom Ukraine-Krieg betroffene Menschen unterstützt. Allein von der Stiftung aus gingen bisher rund 13.500 Euro an Geflüchtete in Crailsheim.

Feuerwehrfahrzeuge im Einsatz in Nowowolynsk

Viele Vereine, die Kirchen und andere Institutionen sammelten mit vielen



Auch vor dem Crailsheimer Rathaus wurde aus Solidarität die Ukraine-Flagge gehisst. Foto: Stadtverwaltung

Ehrenamtlichen Spenden, wie Kleidung, Möbel, Hygieneartikel oder Haushaltsgegenstände. Ende März 2022 spielte etwa die Stadtkapelle Crailsheim unter dem Motto „Die Gedanken sind frei“ ein Benefizkonzert im Hangar. Die Stadt selbst hat im Herbst 2022 drei ausgemusterte Feuerwehrfahrzeuge an die HAKRO Merlins Crailsheim verkauft, die die Fahrzeuge nach Bilgoraj brachten. Von dort wurden diese ins ukrainische Nowowolynsk weitergeleitet. Eine direkte Sachspende war aus kommunalrechtlichen Gründen nicht möglich, weshalb die Stadt auf Initiative von Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler auf die Merlins zuzuging, die ohnehin bereits einige Hilfsaktionen für die Ukraine umsetzten. Bereits im März 2022 hatte ein Feuerwehrfahrzeug aus Crailsheim über eine mittelfränkische Firma seinen Weg in die Ukraine gefunden. Auch die Stadtwerke spendeten im vergangenen Herbst ein ausrangiertes Hubsteiger-Fahrzeug.

Formulare auf Ukrainisch zugänglich

Die Verwaltung hatte bereits frühzeitig auf die Kriegssituation reagiert: Spenden- und Hilfshinweise gab es nahezu sofort auf der städtischen Homepage, seit April waren wichtige Formulare auf Ukrainisch abrufbar, beispielsweise zur

Wohnortanmeldung, Aufenthaltserlaubnis, Unterbringung, zu Sprachkursen, Kindergarten und Schule, Miete und dergleichen. „Die Damen der Ausländerbehörde waren hier sehr gefordert und leisteten bisher, wie auch der kommunale Ordnungsdienst, außerordentliche Arbeit“, sagt Raimund Horbas, Leiter des Ressorts Sicherheit & Bürgerservice.

Aktuell wohnen 532 Menschen aus der Ukraine im Stadtgebiet, die seit Kriegsbeginn am 24. Februar 2022 nach Deutschland eingereist sind – ein knappes Drittel sind Kinder und Jugendliche. Finanzielle Unterstützungsleistungen bekommen die Menschen vor allem über das Amt für Migration, das Jobcenter oder das Sozialamt.

Im vergangenen Jahr wurden, initiiert durch die Stadtverwaltung, zwei Formular-Hilfsaktionen durchgeführt, mit Ehrenamtlichen in der Geflüchtetenarbeit und Mitarbeitenden des örtlichen Jobcenters, berichtet die städtische Integrationsbeauftragte Kamilla Schubart. Mit ehrenamtlicher Hilfe gibt es seit diesem Jahr ein monatliches ukrainisches Austauschtreffen im Arkadenforum, wo es um Kontakte und Informationstausch geht, so Schubart. Zuletzt wurde im Februar ein Baby-

spenden-Basar veranstaltet. Und so manche Geflüchteten aus der Ukraine beteiligen sich am gesellschaftlichen Leben in Crailsheim: Sei es beim „Fest der Begegnungen“ zum Fliegerhorst-Sommer oder dem Adventscarré im Spitalpark mit kulturellen Darbietungen und Essenständen, was bei Einheimischen alles sehr gut ankam. An der vhs Crailsheim bietet ein Ehepaar einen ukrainischen Kochkurs an.

Privater Wohnraum für Geflüchtete

Allein 375 Menschen aus der Ukraine sind in Crailsheim privat untergebracht. „Es ist unglaublich, welche Hilfsbereitschaft hier besteht“, freut sich Schubart. „Weiterhin bieten Crailsheimerinnen und Crailsheimer Wohnraum an, um Geflüchteten ein normales Umfeld zu ermöglichen.“ Dazu kommen viele Sachspenden wie Möbel oder Kleidung beispielsweise schon im vergangenen März über die Christusgemeinde oder den Freundeskreis Asyl. 127 Menschen leben im Stadtgebiet in vorläufigen Unterbringungen des Landkreises, 30 sind von der Stadt untergebracht.

Die Ukrainehilfe, eine Kooperation der Stadtverwaltung, der Johannesgemeinde und der AWO, sucht weiterhin mehrsprachige Helfer, aktuell vor allem Deutschlehrer für Kinder. Kurz nach Kriegsbeginn rief die Ukrainehilfe eine Eltern-Kind-Gruppe für Geflüchtete ins Leben. Dort treffen sich montags, dienstags, mittwochs und freitags geflüchtete Mütter mit ihren Kindern im Alter von zweieinhalb bis sieben Jahre von 9.30 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus Kreuzberg.

Infos:

Spendenkonto Bilgoraj: IBAN PL25 1020 3147 0000 8402 0166 8292, BIC BPKOPLPW, Verwendungszweck „Crailsheim hilft“

Spendenkonto Flüchtlingsarbeit Crailsheim: Bürgerstiftung Crailsheim, IBAN DE19 6225 0030 0001 5064 79, BIC SOLADES1SHA, Verwendungszweck: „Ukraine“.

Kontakt Ukrainehilfe: Swetlana Lemmer, telefonisch unter 0160 4080643 oder per E-Mail an swetlana.lemmer@crailsheim.de.

Kontakt Integrationsbeauftragte: Kamilla Schubart, telefonisch unter 07951 2966207 oder per E-Mail an kamilla.schubart@crailsheim.de.

100. GEBURTSTAG

Herzliche Glückwünsche an Gertrud Maria Rührich



Herzlichen Glückwunsch: Gertrud Maria Rührich freute sich über den Besuch von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer zu ihrem 100. Geburtstag am 27. Februar. Sie war mit ihrer Familie als vertriebene Sudetendeutsche in den 1950ern nach Crailsheim gekommen und auf dem Sauerbrunnen hei-

misch geworden. Der Name ist auch kommunalpolitisch ein Begriff, denn Ehemann Walter Rührich war 1962 erster Vertreter der CDU im Gemeinderat, damals unter dem offiziellen Namen „Crailsheimer Bürgerblock (CDU und Heimatvertriebene)“.

Foto: Stadtverwaltung



Crailsheimer Tassen

Im Bürgerbüro sind neue Kaffeetassen mit zwei verschiedenen Motiven erhältlich. Das erste Motiv ist mit dem Crailsheimer Wahrzeichen – dem Horaffen – bedruckt. Auf der zweiten Tasse ist die Silhouette der Crailsheimer Türme mit dem Schriftzug „Hohenlohe im Herzen“ zu sehen. Beide Tassen haben ein Füllvermögen von 330 ml und sind im Bürgerbüro für je 8,50 Euro erhältlich.

VOLKSHOCHSCHULE

Anmeldung für zweite Auflage „klima.fit“ läuft

An der vhs Crailsheim heißt es ab 5. April zum zweiten Mal „klima.fit“. Der sechsteilige Abendkurs unter dem Motto „Schlau machen. Konkret werden“ wurde bereits im vergangenen Jahr angeboten. Im anstehenden Kurs werden erneut die wissenschaftlichen Grundlagen zum Klimawandel vermittelt, die lokalen Aspekte von Klimaschutz und Klimaanpassung betrachtet und Optionen für das persönliche Handeln aufgezeigt. Ein Experten-Dialog im Online-Format ist genauso Bestandteil wie die Diskussion der Themen Energie, Ernährung und Mobilität. Die Anmeldung läuft.

Der Kurs richtet sich an die allgemeine Öffentlichkeit: „Jeder Mann und jede Frau ist willkommen“, sagte Jonas Rönnefarth, Klimaschutzmanager der Stadt und einer der beiden Dozenten. Der zweite Dozent ist Martin Dilger, Leiter der vhs. Er war es, der das Projekt nach Crailsheim holte. „Vorkenntnisse sind nicht nötig“, sagt er. „Neugier und Interesse schon. Netzwerken mit anderen ist das Ziel.“ Interaktion ist bei den sechs Terminen gewünscht, gerne auch kontrovers, sagen beide Dozenten. Die Teilnehmenden sollen Impulse geben, fragen und in Frage stellen. „Ein schönes Ergebnis des vergangenen Kurses war, dass sich die zehn Teilnehmenden auch danach noch getroffen haben“, so Dilger. Und es entstand ein Folgeprojekt: „Klimahlzeit“, ein Internet-Blog, in dem zwei ehemalige Teilnehmerinnen entsprechende Rezepte vorstellen.

Mit „klima-fit“-Challenge CO₂ sparen
Und auch in der anstehenden Ausgabe „klima.fit“ gilt: „Der Kurs möchte nicht nur über die Grundlagen des Klimawandels aufklären, sondern vor allem den regionalen und lokalen Bezug herstellen“, so Rönnefarth. „Die Teilnehmenden bekommen auch Möglichkei-



Martin Dilger (links) und Jonas Rönnefarth freuen sich erneut auf interessante Gespräche.
Foto: Stadtverwaltung

ten gezeigt, sich vor Ort zu engagieren. Wir wollen Wissen vermitteln, aber vor allem auch Menschen vernetzen und direkte Handlungsoptionen aufzeigen.“ Was kann man im Kleinen tun, was im Großen, und wie passt das zusammen? Fragen, die in den vier Abendkursen in Präsenz und den zwei Terminen online geklärt werden sollen. Einer dieser beiden Termine ist mit externen Partnern, die ihre eigenen Projekte und Initiativen vorstellen. Im vergangenen Jahr waren das beispielsweise Vertreter vom „BürgerRad“ und der Initiative „Tamieh“.

Erneut können die Teilnehmenden bei der „klima.fit“-Challenge mitmachen. Dabei kann jeder selbst herausfinden wie er oder sie mit kleinen Änderungen im eigenen Verhalten etwa beim Essen, Heizen oder dem Thema Mobilität ganz konkret CO₂-Emission einsparen kann. „Nach Beendigung des Kurses

sollen die Teilnehmenden sich motiviert fühlen, sich für Klimaschutz und Klimaanpassung vor Ort einzusetzen“, sagt Klimaschutzmanager Jonas Rönnefarth.

Info: Entwickelt wurde das Konzept vom WWF Deutschland und dem Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM). Der Kurs „klima.fit“ richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, ihre Heimatstadt oder -gemeinde klimafreundlich zu gestalten. Aufgrund einer Förderung durch das Bundesumweltministerium kostet der Kurs lediglich 20 Euro pro Person (Kursnummer R10430), Anmeldungen sind bereits möglich. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.vhs-crailsheim.de oder unter Telefon 07951 403-3800.



STÄDTISCHE HOMEPAGE

Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.crailsheim.de

eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag

möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

JUGENDBÜRO

Vereine können am Ferienprogramm mitwirken

Die Stadt Crailsheim ermöglicht es allen Kindern und Jugendlichen, in den Ferien vielfältige Aktionen zu erleben. Für ein ganzheitliches Ferienkonzept sind nun unter anderem auch die örtlichen Vereine gefragt, sich mit ihren Angeboten daran zu beteiligen.

Die Mitarbeitenden des Jugendbüros aus der Schulsozialarbeit, der Offenen Jugendarbeit und der Mobilen Jugendarbeit organisieren jedes Jahr in den Ferien gemeinsam Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Diese werden durch weitere Angebote zahlreicher Kooperationspartner, unter anderem Vereine, Geschäfts- und Privatpersonen, bereichert. Das Jugendbüro verfolgt das Konzept, eine große Vielfalt von Angeboten aus

Crailsheim und Umgebung zusammenzuführen, um den jungen Bürgerinnen und Bürgern und deren Eltern einen umfassenden Überblick über die mögliche Freizeitgestaltung in den Sommerferien zu ermöglichen. In diesem Jahr wird es wieder ein Heft geben, in dem alle Angebote aufgeführt werden. Jeder, der zusätzlich selbst ein Heft auslegen möchte, kann sich ans Jugendbüro per E-Mail an jugendbuero@crailsheim.de wenden.

Ferienprogramm mitgestalten

Alle Vereine, aber auch Geschäfts- und Privatpersonen, die ebenfalls Kinder- und Jugendarbeit leisten, Freizeiten oder Aktionen in den Sommerferien organisieren und vielleicht auch Nach-

wuchs für den eigenen Verein gewinnen möchten, sind nun dazu aufgerufen, gemeinsam mit dem Jugendbüro die Sommerferien zu einer unvergesslichen Zeit für die Kinder und Jugendlichen zu gestalten.

Das Onlineprogramm www.jugendbuero-crailsheim.feripro.de zeigt alle Angebote auf einen Blick. Dort können auch alle Kooperationspartner, Vereine und Privatpersonen, die eigene Ferienangebote haben, kostenlos für ihre Veranstaltung werben und damit alle Kinder und Jugendlichen, die in Crailsheim zur Schule gehen, ohne großen Aufwand erreichen. Das Jugendbüro unterstützt gerne bei der Onlineregistrierung und hilft auch bei Fragen.

9. MÄRZ

Herausragende Musikerinnen und Musiker werden geehrt

Zum sechsten Mal führt die Stadt Crailsheim eine Musikerehrung durch. In einem feierlichen Rahmen werden Crailsheimer Musikerinnen und Musiker für ihre musikalischen Leistungen durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer geehrt. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 9. März, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses statt.

Mitte Oktober vorigen Jahres wurde die Ausschreibung zur Musikerehrung 2022 veröffentlicht, in welcher Crailsheimer Schulen, Chöre, Musikervereine, Musikschulen sowie Kirchen aufgefordert wurden, aus ihrem Bereich eine Bewerbung bzw. Vorschläge zur Musikereh-

rung abzugeben. Unterschieden wurde hierbei in zwei Kategorien: Musikalische Ereignisse und Preise in Wettbewerben sowie besondere musikalische Aktivitäten.

Bis zum Bewerbungsschluss sind insgesamt 20 Vorschläge eingegangen. Das zehnköpfige Gremium, bestehend aus Musik-, Schul- und Kirchenvertretern, Vertretern der Stadtverwaltung sowie jeweils einem Vertreter der Fraktionen, hat in seiner jüngsten Sitzung entschieden, drei Preise für Wettbewerbe zu vergeben. Zusätzlich dazu werden ebenfalls drei Preise in der Sparte „besondere musikalische Aktivitäten“ verliehen. Gespannt darf das Publikum

auf die Musikerin bzw. den Musiker des Jahres, die Musikergruppe des Jahres und auf den Preis für das Lebenswerk sein.

Durch das Programm der sechsten Musikerehrung am Donnerstag, 9. März, werden die Leiterin der städtischen Musikschule, Barbara Kochendörfer, und Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer führen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch nominierte Musikerinnen und Musiker bzw. Musikgruppen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Ehrung teilzunehmen. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

AUS DEM GEMEINDERAT

ADVENTSCARRÉ

Überarbeitetes Konzept für Weihnachtsmarkt

Das Adventscarré im Crailsheimer Spitalpark soll Ende dieses Jahres wohl unter neuem Namen, auf jeden Fall aber mit einem neuen Konzept stattfinden. Das wurde Anfang des Jahres im Arbeitskreis Adventscarré besprochen und erarbeitet, nachdem es neben vielen positiven Stimmen auch Kritik gab. Der Standort Spitalpark soll bleiben, allerdings verändert und optimiert. Unter anderem ist eine bessere Anbindung an die Innenstadt geplant, mehr Barrierefreiheit und eine noch bessere Beleuchtung. Zudem sollen das Angebot der Stände und das Rahmenprogramm vielfältiger werden.

„Wir haben die Kritik auf allen möglichen Kanälen wahrgenommen und beschäftigen uns damit“, sagt Marcel Imbrogiano, Geschäftsführer des Stadtmarketingvereins, bereits Anfang des Jahres. Kai Hinderberger, Leiter des Ressorts Digitales & Kommunikation und zuständig für die Organisation seitens der Stadt, pflichtet ihm bei: „Es war das erste Jahr in dieser Form, da ist noch Luft nach oben und die werden wir nutzen.“ Der Arbeitskreis Adventscarré, bestehend aus Mitgliedern der Verwaltung und des Vereins, befasste sich im Januar eingehend mit allen Kritikpunkten, die offen diskutiert wurden. Es entstand ein überarbeitetes Konzept für einen Weihnachtsmarkt im Spitalpark. Am Ort wollen die Veranstalter weiterhin festhalten. Der frühere Standort, der Marktplatz, wurde zuletzt auch im Gemeinderat wieder ins Spiel gebracht. Diesen halten die Verantwortlichen allerdings für zu eng, sowohl für Besucher als auch für Besuchende. Der Name wird sich wohl ändern, denn die neue Aufteilung der Stände wird nicht mehr an ein Viereck, also ein Carré, erinnern.

Vielfältige Kritik aufgenommen

Der Standort im Spitalpark wird auch von den Arbeitskreisen Adventscarré sowie Handel & Gastronomie des Stadtmarketingvereins als idealer Standort gesehen. Die Stände sollen allerdings entlang der befestigten Wege aufge-



Das Adventscarré im Spitalpark war auch unter blauem Himmel gut besucht.
Foto: Stadtverwaltung

stellt werden, somit wird ein großer Teil des Weihnachtsmarkts vollkommen barrierefrei erlebbar sein und die Wiesen im Park werden weniger belastet. Geplant ist auch, die vorhandene Angebotsvielfalt weiter auszubauen und dafür gezielt auf potenzielle Ausstellende zuzugehen. Gleichzeitig wird mehr Platz geschaffen: Zum einen für ein Karussell oder Ähnliches, zum anderen für eine Bühne.

Denn auch das Rahmenprogramm soll sich ändern. Für mehr Vielfalt sollen Vereine, Schulen und Chöre angesprochen und entsprechend eingebunden werden. Die Beleuchtung im Spitalpark wird erweitert und weiterhin atmosphärisch gestaltet. Die Anbindung der Innenstadt soll über zusätzliche Angebote in der Langen Straße und auf dem Kirchplatz erfolgen. Diese neue Verbindung soll mit einer entsprechenden Beschilderung optisch wahrnehmbar sein. Der Stadtmarketingverein führt bereits Gespräche, um eine Kunststoffeisenbahn in der Innenstadt aufbauen zu können. Damit soll dort die Frequenz zu den Öffnungszeiten des Einzelhandels gesteigert werden. Die Finanzierung einer solchen Bahn ist durch Sponsoren geplant.

Neues Konzept schafft Anreize

Nach einem Antrag von BLC-Stadtrat Peter Gansky in der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember, eine möglichst rasche Diskussion über das Adventscarré zu führen, ist es diese Woche Thema – zunächst im Hauptausschuss, dann im Gemeinderat. Gansky fragte konkret, ob das Adventscarré wieder auf dem Marktplatz stattfinden könne und sprach eine Belebung der Innenstadt sowie eine mangelnde Barrierefreiheit und unzureichende Beleuchtung im Spitalpark an. Diese Punkte sieht die Verwaltung, bis auf den Standort, im neuen Konzept berücksichtigt, sodass insgesamt ein attraktives Angebot an den Adventswochenenden und darüber hinaus in Crailsheim entstehen kann. Damit würden grundsätzlich Anreize geschaffen, die Stadt zu besuchen.

Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an stadtblatt@crailsheim.de oder telefonisch unter 07951 403-1285.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEFLAGGUNG

Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt

Am Samstag, 11. März, erfolgt die Beflaggung der Dienstgebäude mit Bundesflagge und Europaflagge. Anlass ist der Nationale Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

TERMINE ORTSTEILE

■ WESTGARTSHAUSEN

Gemeinsames Putzen und Vespere

Zur jährlichen kommunalen Putzaktion treffen sich die Kinder und ihre Betreuer am Samstag, 4. März, um 9.30 Uhr vor dem Vereinsheim am Sportplatz in Westgartshausen. Dort werden die Gruppen für das Sammeln des Mülls ausgestattet. Den Abschluss bildet ein Vesper bis ca. 12.30 Uhr.

■ TRIENSBACH

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Triensbach findet am Mittwoch, 8. März, um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Triensbacher Rathauses statt. Tagesordnung: 1. Neuberechnung der Sitzverteilung im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten, Neufassung der Hauptsatzung, 2. Information OV Burkhardt – Stadtrat Zucker, 3. Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte, 4. Verschiedenes. Die Bürgerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

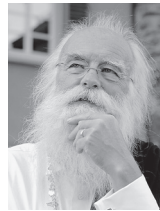
■ Kernstadt

Mo., 06.03., 19.00 Uhr: Übung 1. und 2. Zug, zusammen mit Abteilung Goldbach.

VHS-VERANSTALTUNGEN

KUNSTHISTORISCHER VORTRAG

Der Trojanische Krieg



**Dozent
Michael
Klenk**

Foto: privat

Am Dienstag, 7. März, von 19.00 bis 20.30 Uhr eröffnet Michael Klenk auch in diesem Semester wieder seine Vortragsreihe über die Saga des Trojanischen Krieges. Es werden Kunstwerke aus fast 3000 Jahren vorgestellt (T20661).

SKULPTURENWERKSTATT LUFFLER

Ein kreativer Tag für Kinder



**Dozent
Siegfried
Luffler**

Foto: privat

In dem Workshop am Samstag, 18. März, von 9.00 bis 14.00 Uhr für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen schafft jeder für sich ein kleines „Kunstwerk“ und gestaltet bildhauerisch eine Skulptur oder (die Jüngeren) ein Relief, wie z. B. das Lieblingstier aus Lindenholz. Hier haben Kinder die Möglichkeit, mit Mama, Papa, Oma oder Opa gemeinsam einen besonderen und kreativen Tag zu verbringen, an den man sich gerne und lange erinnern wird (T20895).

AB 7. MÄRZ

Outlook- Grundlagenkurs

An der vhs findet an drei Dienstagabenden ab dem 7. März (jeweils von 18.30 bis 21.45 Uhr) ein Outlook-Kurs statt. Er richtet sich an Outlook-Einsteiger und Personen, die schon mit dem Programm gearbeitet haben, aber ihr Wissen auffrischen wollen (T50148). Der Kurs findet in einer Kleingruppe von vier bis acht Personen statt. Ein Aufbaukurs schließt sich am 28. März an (T50150).

INFOABEND

Low-Budget-Bauen



**Dozentin
Lisa
Zimmermann**

Foto: privat

An einem vhs-Infoabend am Freitag, 10. März, ab 19.00 Uhr werden alternative Wege des Bauens aufgezeigt. Die Bautechnikerin Lisa Zimmermann zeigt auf, wie Low Budget im konventionellen Bauen möglich ist, von der Grundstückssuche über die Gebäudekubatur bis hin zur Materialauswahl. Anmeldung erbeten, Gebühr: 7,50 Euro (T10412).

KOMPAKT-KURS

Linux für Ein- und Umsteigende

„Linux für Ein- und Umsteigende“ heißt ein Kompakt-Kurs, der am Mittwoch, 8. März, von 18.30 bis 21.45 Uhr an der vhs stattfindet. Es geht dabei um Installation und Systemkonfiguration, Bedienung des Systems, Installation von Programmen und das Dateisystem. Gearbeitet wird in einer geschützten Testumgebung mit Ubuntu (T50113). Ein vergleichbarer Kurs wird am Samstag, 17. Juni, angeboten (T50114).

Passend dazu verkauft die vhs derzeit Rechner mit einem aktuellen Ubuntu-Betriebssystem aus ihrem Bestand – für lediglich 35 Euro pro Stück. Nähere Infos auf der vhs-Internetseite unter „Aktuelles“. Es sind nur noch wenige Exemplare verfügbar. Auch Monitore sind noch käuflich zu erwerben.

Adresse und Anmeldungen:

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs Crailsheim vom 20. bis 26. März 2023

GESELLSCHAFT UND WISSEN

Kinder brauchen ein Zuhause – Pflegeeltern gesucht, Anja Stahl, Mo., 20.03., 18.30 bis 20.00 Uhr

ElternCafé – Sprich, damit ich dich sehe, Michaela Klunker, Di., 21.03., 14.00 bis 15.30 Uhr

Kraft für Neues – Sicherheit gewinnen unter schwierigen Lebensumständen, Dr. Michael Schwelling, Di., 21.03., 18.30 bis 21.30 Uhr

vhs.wissen live: Mehr Sicherheit für das Auto der Zukunft, Di., 21.03., 19.30 bis 21.00 Uhr

vhs.wissen live: Journalist*innen der Süddeutschen Zeitung im Gespräch, Mi., 22.03., 19.30 bis 21.00 Uhr

Geschichts-Aktion: „Stolpersteine“ Crailsheim III, Gunter Demnig, Do., 23.03., 9.00 bis 11.15 Uhr

Vom Baugrundstück bis zum Bauantrag – Infoabend für angehende Hauseigentümer, Lisa Zimmermann, Fr., 24.03., 19.00 bis 21.00 Uhr

GESUNDHEIT

Callanetics, Roswitha Fetzter, Mo., 20.03., 9.30 bis 11.00 Uhr

Vortrag: Bitter macht fitter, Tanja Kaufmann, Mo., 20.03., 19.00 bis 20.30 Uhr

Feldenkrais-Methode, Silvia Ofori, Mo., 20.03., 19.30 bis 21.00 Uhr

Klangschalen-Meditation mit Yin Yoga: „Die ganze Welt ist Klang“, Cinzia Faraci, Di., 21.03., 18.45 bis 21.00 Uhr

Gesunde und schöne Beine – Schenkelkrampfkrankheit und Krampfadern, Prof. Dr. med. Claus-Georg Schmedt, Mi., 22.03., 19.00 bis 20.30 Uhr

Die Sprache des Darms verstehen, Kristina Groß, Do., 23.03., 19.00 bis 20.30 Uhr

Verschlechtern sich Ihre Augen? Finden Sie sich nicht einfach damit ab!, Barbara Pfeuffer, Sa., 25.03., 9.30 bis 13.15 Uhr

Tagesseminar TRE®-Methode. Natürliche Stressbewältigung und Stressprävention, Karin Huber, Sa., 25.03., 9.00 bis 15.30 Uhr

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Kinder von 7 bis 11 Jahren, Leo Schwaderer, Sa., 25.03., 10.00 bis 11.00 Uhr

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren, Leo Schwaderer, Sa., 25.03., 11.30 bis 13.00 Uhr

Vater-Kind-Kochen: Leckerer für den Osterbrunch, Christina Eberlein, Sa., 25.03., 10.00 bis 13.00 Uhr

Darm in Not?! Gesunde Ernährung für den Darm, Margarete Sprenger, Sa., 25.03., 14.30 bis 18.00 Uhr

SPRACHEN

Englisch A2/B1, Regina Macher, Mo., 20.03., 10.00 bis 11.30 Uhr

Spanisch A1.1, Natalia Vanessa Schilke, Mo., 20.03., 17.00 bis 18.00 Uhr

Deutsch am Vormittag – Modul 6 (B1.2), Thalita Moura, Di., 21.03., 8.00 bis 12.00 Uhr

Russisch A1 in der Kleingruppe, Oxana Hoppe, Di., 21.03., 18.00 bis 19.30 Uhr

Italienisch A1.4 in der Kleingruppe, Anna Maria Mangi, Mi., 22.03., 18.30 bis 20.00 Uhr

Orientierungskurs, Said Ouabbou, Di., 21.03., 13.00 bis 17.00 Uhr

Einbürgerungstest, Fr., 24.03., 14.00 bis 15.00 Uhr

Englisch B1.7, Archana Sundar, Fr., 24.03., 10.00 bis 11.30 Uhr

Arabisch A1 in der Kleingruppe, Said Ouabbou, Sa., 25.03., 9.00 bis 12.00 Uhr

Deutschtest für Zuwanderer (DTZ), Sa., 25.03., 9.00 bis 16.00 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Frühlingsgebilde, Ursula Wegener, Di., 21. März, 18.00 bis 21.00 Uhr

Kunstvortrag: Der Trojanische Krieg, Michael Klenk, Do., 23. März, 19.00 bis 20.30 Uhr

Farb- und Stilschule, Gabriela Modisch, Fr., 24.03., 14.30 bis 17.30 Uhr

Workshop: Abstraktes Malen mit Collage-Effekt, Marleen Pennings, Sa., 25. März, 12.00 bis 15.30 Uhr

Sonnenfänger – kunstvolle Unikate aus Eichenholz und Farbgläsern, Siegfried Luffler, Sa., 25.03., 9.00 bis 12.00 Uhr

BERUF UND EDV

Textverarbeitung Word für den Büroeinsatz – Basismodul, Susanne Pauschinger, Mi., 22.03., 18.30 bis 21.45 Uhr

WhatsApp, Telegram, Signal, Threema und Co. – Messenger-Dienste (Online-Seminar), Christian Winklmeier, Fr., 24.03., 9.00 bis 10.30 Uhr

Führungskraft – und jetzt? Modul „Integrität und Eigenverantwortung der Führungskraft“, Yvonne Hoffmann, Sa., 25.03., 9.00 bis 13.00 Uhr

KURSSTART

Finanzbuchführung und Ähnliches

Der Grundlagenkurs Xpert Business Finanzbuchführung an der vhs (T50415) wurde aus organisatorischen Gründen auf den 14. März verschoben. Er findet in Präsenz, nach Absprache mit den Teilnehmern aber teilweise auch online statt. Der bundesweit einheitliche Kurs richtet sich u. a. an Mitarbeitende in kleineren Firmen und Handwerksbetrieben. Die Kursleitung hat der lang-

jährige vhs-Dozent und Ausbilder für kaufmännische Berufe Rainer Arnold. Detaillierte Kursinhalte und weitere Kurse sind unter www.vhs-crailsheim.de im Bereich Beruf / EDV / Büropraxis zu finden. Anmeldung dort oder unter Telefon 07951 403-3800. Weitere Kurse zum Rechnungswesen und zu Lohn- und Gehaltsabrechnung finden online statt und beginnen ebenfalls in Kürze.

Adresse und Anmeldungen:

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

STROMPREISE

Photovoltaik lohnt sich

**Dozent
Vincent
Clarke**
Foto:
Energiezentrum
Wolpertshausen

Wer noch keine Photovoltaik-Anlage auf seinem Dach hat und über die Umsetzbarkeit nachdenkt, könnte mit einem vhs-Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Energiezentrum Wolpertshausen richtig liegen. Dipl.-Ing. Vincent Clarke bringt die Technik näher und vermittelt Wissen zu den

verschiedenen Komponenten einer Anlage. Außerdem gibt er Tipps zu den möglichen Ausrichtungen, Verschattungseinflüssen und die Wirtschaftlichkeit. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 9. März, um 19.00 Uhr statt. Eine Anmeldung wird erbeten (T10405). Begrenzte Teilnehmerzahl.

COMPUTERKURS FÜR KIDS

„Doppelklick“

In einem fünfteiligen vhs-Kurs jeweils montags von 16.15 bis 17.45 Uhr lernen Kinder der 3. und 4. Klasse innerhalb eines Projekts die Arbeit am Computer: von den Grundlagen über einen ersten Einstieg ins 10-Finger-Schreiben und Textverarbeitung bis hin zu Internet und Bildbearbeitung. Die Kursleitung hat Christa Ludwig. Die Kursreihe beginnt schon am kommenden Montag, 6. März. Anmeldung bei der vhs Crailsheim: www.vhs-crailsheim.de (T50108).

10-FINGER-SYSTEM

**Schneller
an der Tastatur**

Die vhs bietet ab Montag, 6. März einen Präsenz-Kurs zum 10-Finger-System an. Der Kurs findet an fünf Montagabenden, jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr statt (T50409). Wer lieber online lernt, kommt in zwei Kursen im April auf seine Kosten (T50406W mittwochs bzw. T50407W samstags). Anmeldung erforderlich.

14. MÄRZ

Die Vielfalt des jüdischen Humors

**Dozent
Günter
Menz**
Foto: privat

Vieles ist den Juden vor- geworfen worden – Humorlosigkeit noch nicht. Jüdischer Humor gilt als fein und scharfsinnig, hat u. a. den Geist von Hollywood geprägt und besticht durch die Fähigkeit, über sich selbst lachen zu können. Für den jüdischen Witz ist ein charakteristischer Tonfall kennzeichnend, der meistens Ironie, vor allem Selbstironie, aber auch

Bitterkeit und Schärfe sowie Selbstkritik, bisweilen sogar Selbsthass, manchmal von allem etwas enthält. Günter Menz verwendet am Dienstag, 14. März, Texte von George Tabori, Lea Fleischmann, Ephraim Kishon u. a. und erzählt jüdische Witze zu alltäglichen, aber auch politischen sowie religiösen Themen. Die Veranstaltung findet um 19.00 Uhr im vhs-Gebäude statt. Eintritt: 5 Euro bzw. kostenfrei für Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins. Voranmeldung zur besseren Planung erwünscht (T10131).

VORTRAG

Darmkrebs – Vorbeugen ist besser als Heilen

Darmkrebs ist die zweithäufigste bösartige Erkrankung und gleichzeitig die einzige, die durch Vorsorge weitgehend vermieden werden kann. In seinem Vortrag am Mittwoch, 8. März, ab 19.00 Uhr an der vhs wird Dr. med. Bernhard Braun, Chefarzt am Klinikum Crailsheim und Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, auf die Themen Vermeidung durch Vorsorge, erkennen

und entfernen der Vorstufen, auf die Risikofaktoren der Entstehung von Darmkrebs sowie die operative und medikamentöse Therapie eingehen. Anschließend besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen. Ein kostenloses Angebot in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Anmeldung erwünscht (T30030).

11. MÄRZ

**Shiatsu für Paare
oder Befreundete**

Shiatsu ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode, deren Wurzeln in der traditionellen fernöstlichen Philosophie liegen. Mit Shiatsu werden durch Massage mittels Hand- und Fingerdruck gemeinsam mit einem vertrauten Menschen neue Kräfte aufgetankt. Im Zuhören, Annehmen und Raumgeben entfaltet sich die besondere Qualität des Shiatsus als heilsame Berührung. Die Methode ist für Menschen jeden Alters geeignet. Der Kurs am Samstag, 11. März, ab 14.00 Uhr wird unter Leitung von Margarete Kaulbersch paarweise durchgeführt, die Anmeldung mit einer vertrauten Person ist empfehlenswert (T301025).

AB 9. MÄRZ

**Zahlreiche PC-Kurse
starten**

An der vhs starten in den kommenden Tagen zahlreiche PC-Kurse. Am Donnerstag, 9. März, wird beispielsweise ein Excel-Aufbaukurs am Abend angeboten (T50103A). Ein EDV-Einsteigerkurs am Nachmittag beginnt dann am Tag darauf (T50103A). Wie man eine Homepage oder einen Blog mit WordPress einrichtet, wird ab dem 10. März an drei Terminen gezeigt (T50169). Ein Kompaktkurs für Besitzer von Android-Smartphones oder -Tablets findet dann am 11. März statt (T50160A). Weitere Kurse, z. B. zu Word, Outlook und anderen PC-Themen können auf der vhs-Internetseite www.vhs-crailsheim.de eingesehen werden.

VHS-VERANSTALTUNGEN

NOCH PLÄTZE FREI

Selbstbehauptungskurs für Frauen und Mädchen

**Dozentin
Monika
Hotel-
Kosmalla**

Foto: privat

Viele Frauen kennen unerwünschte Annäherung, angstbesetzte Situationen oder körperliche Angriffe bzw. die Angst davor. In diesem Selbstbehauptungskurs an den Samstagen, 11. und 18. März, jeweils ab 10.00 Uhr, werden gemeinsam Strategien im Umgang mit diesen Situationen erlernt. Aufgezeigt werden Möglichkeiten, sich verbal, taktisch und körperlich zur Wehr zu setzen.

Geübt werden selbstbewusstes Auftreten, Grenzen setzen, Zivilcourage zeigen und das Organisieren von Unterstützung. Ebenso sind Abwehr-, Befreiungs-, Schlag- und Tritttechniken Teil des Kurses. Körperliche Fitness ist keine Bedingung, jede Frau ist mit ihren individuellen Voraussetzungen willkommen.

Die Kursleiterin Monika Hotel-Kosmalla ist Diplom-Sozialpädagogin (FH) und durch den Verein „Toleranz durch Bildung e.V.“ lizenzierte Gewaltschutztrainerin für Frauen und Mädchen (T302730).

TERMINE

4. MÄRZ

Secondhandbasar in Altenmünster

Der Elternbeirat des Kindergartens Horaffen veranstaltet am Samstag, 4. März, von 10.00 bis 12.00 Uhr einen Secondhandbasar in der Sport- und Festhalle Altenmünster.

Wer beim Secondhandbasar des Kindergartens „Horaffen“ Kinderbekleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann jetzt einen Tisch reservieren. Die Anmeldungen für die Verkaufstische sind ab sofort unter der E-Mail elternbeirat-kita-horaffen@freenet.de möglich.

KRÄUTER-WORKSHOP

Schnelle After-Work-Küche

**Dozentin
Alexandra
Abredat**

Foto: privat

Nach einem nicht alkoholischen Begrüßungscocktail liegt der Fokus von Kursleiterin Alexandra Abredat auf frischen Zutaten aus Garten und Natur. Daraus werden gesunde Leckereien gezaubert, die sich ohne großen Aufwand auch in einen vollgepackten Arbeitstag integrieren lassen. Nach einer Einführung in die Welt der Wild- und Gartenkräuter mit ihren gesundheitsfördernden Wirkungen werden schnelle vegetarische Gerichte zubereitet, die den Alltag am Samstag, 11. März, ab 14.30 Uhr vergessen lassen (T30540).

FÜR KURZENTSCHLOSSENE

Online-Seminar „Sicher verhandeln“

**Dozentin
Prof. Dr.
Barbara Schott**

Foto: privat

In einem interaktiven Online-Seminar am Samstag, 4. März, 14.00 bis 17.30 Uhr unter Leitung von Prof. Dr. Barbara Schott erlernen die Teilnehmer das Handwerkszeug, um einen Verhandlungspartner fair für die eigenen Ziele zu gewinnen. Die Referentin ist seit 2002 als selbstständige Managementberaterin und Trainerin tätig. Sie ist außerdem Dozentin für Verhandlung und Coaching in der Masterausbildung an der Hochschule Ludwigshafen. Kosten aufgrund einer Förderung lediglich 40 Euro pro Person. Telefonische Anmeldung bis 3. März, 12.00 Uhr möglich (S50637W).

LEBENSRETTUNG

Wiederbelebungsschulung mit Björn Steiger Stiftung

Die Stadtverwaltung Crailsheim bietet gemeinsam mit der Björn Steiger Stiftung eine weitere Wiederbelebungsschulung für jedermann an. Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Crailsheim-Schwäbisch Hall schulen Interessierte im Umgang mit „Laien-Defis“. Eine Anmeldung für die Schulung am 8. März ab 18.00 Uhr in der Sport- und Festhalle Onolzheim ist nicht nötig.

Durchgeführt wird die Schulung vom DRK Schwäbisch-Hall Crailsheim, mit dem die Björn Steiger Stiftung bereits seit Längerem zusammenarbeitet.

Die Wiederbelebungsschulung in Onolzheim ist Teil des landkreisweiten Projekts „Herzsicher“, an dem die Stadtverwaltung seit fast einem Jahr beteiligt ist. Die Schulung am Mittwoch, 8. März, ab 18.00 Uhr in der Sport- und Festhalle Onolzheim gliedert sich in einen theoretischen Teil und einen praktischen Teil, indem möglichst alle Teilnehmenden an die Übungspuppe kommen sollen, um eine Herzdruckmassage auszuprobieren.

Was ist der Unterschied zwischen einer Anmeldung und einer Ummeldung?

Eine Anmeldung ist erforderlich, wenn Sie aus einer anderen Stadt oder Gemeinde nach Crailsheim ziehen. Sollten Sie innerhalb von Crailsheim umziehen, muss eine Ummeldung vorgenommen werden.

Adresse und Anmeldungen:

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

TERMINE

KONZERTGEMEINDE

„Ensemble Lunata“ mit Flöte und Klavier

Für das Konzert am Sonntag, 5. März, um 19.30 Uhr im Ratssaal konnten der japanische Flötist Hironaru Saito und seine Klavierbegleiterin Takako Ono als „Ensemble Lunata“ gewonnen werden.

In Crailsheim spielt das „Ensemble Lunata“ sein Programm „Französische Klänge“: Unter anderem das berühmte „Concertino“ von Cécile Chaminade, „Karneval“ der Tiere“ von Saint-Saens, bei dem auch besondere Flöten zum Einsatz kommen, und Eigenkompositionen von Takako Ono.

Zahlreiche Preise und Solo-Auftritte

Ono absolvierte ihre erste musikalische Ausbildung beim „YAMAHA Special Cours“ für Komposition und Klavier. Sie studierte Klavier an der TOHO-Musikhochschule (Tokyo), an den Hochschulen Lübeck und Nürnberg und legte dort das Konzertexamen ab. Ono ist Preisträgerin des Pescara International Piano Competition und setzte sich als Siegerin beim Mozartverein Kammermusikwettbewerb durch. In zahlreichen Klavierabenden in Japan und Deutschland sowie bei Auftritten als Solistin mit der Sinfonica di Pescara und den Nürnberger Symphonikern bewies die Pianistin ihre musikalisch-künstlerische Begabung. Gemeinsam



Das „Ensemble Lunata“ ist am 5. März auf Einladung der Konzertgemeinde um 19.30 Uhr im Ratssaal zu Gast. Foto: privat

mit Hironaru Saito bildet Ono das „Ensemble Lunata“.

Flötist aus Tokyo

Hironaru Saito studierte an der Musashino-Musikhochschule in Tokyo sowie an den Hochschulen für Musik in Detmold und Nürnberg. Sein Studium schloss er mit dem Meisterklassendiplom mit Auszeichnung ab. Mit seinem Querflötentrio gewann er den 1. Preis beim 12. Internationalen Flötenwettbewerb „Friedrich Kuhlau“. Saito ist Mitglied in verschiedenen Kammermusik-

ensembles und Orchestern in Bayern und als Flötist bei den Uraufführungen der Metropolmusik Nürnberg engagiert. In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk hat er verschiedene CD-Produktionen veröffentlicht.

Info: Eintrittskarten sind für 18 bzw. 15 Euro im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 und an der Abendkasse erhältlich. Allgemeine Informationen erhalten Sie beim Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1289.

STADTARCHIV

Politik und Frauenbewegung im 20. Jahrhundert

Zum diesjährigen Internationalen Frauentag am Mittwoch, 8. März, laden das Stadtarchiv Crailsheim, der Crailsheimer Historische Verein und der Crailsheimer Frauengeschichtskreis zu einer Vortragsveranstaltung mit der Nürnberger Historikerin Nadja Bennewitz ein.

Laut, stark, erfolgreich? Über Politik und Frauenbewegung im 20. Jahrhundert spricht die Nürnberger Historikerin Nadja Bennewitz am Mittwoch, 8. März, um 19.30 Uhr im Ratssaal. Die renommierte Forscherin zur Frauen- und Geschlechtergeschichte beschäftigt sich mit den

wesentlichen Entwicklungen der Frauengeschichte im 20. Jahrhundert: dem Kampf um das Frauenwahlrecht, dem „Nationalen Frauendienst“ im Ersten Weltkrieg, der „neuen Frau“ in der Weimarer Republik, den Frauen als Opfer und Mittäterinnen im „Dritten Reich“, dem Wiederaufbau und den Trümmerfrauen in der Nachkriegszeit, der Gleichberechtigung im Grundgesetz, der sozialistischen Emanzipationstheorie in der DDR, der autonomen Frauenbewegung und dem Diktum „das Private wird politisch“. Der Blick zurück auf das 20. Jahrhundert zeigt eine rasante Abfolge frauen-

politischer und allgemeingesellschaftlicher Ereignisse. Innerhalb eines Jahrhunderts ließen sich Schlag auf Schlag die brisanten Forderungen nach Frauenrechten verwirklichen – nicht ohne Widerstände und Rückschläge, nicht ohne Unterschiede in Ost und West.

Info: Der Eintritt zum Vortrag kostet 5 Euro an der Abendkasse, Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins besuchen den Vortragsabend kostenlos. Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim, des Crailsheimer Historischen Vereins und des Frauengeschichtskreises Crailsheim.

TERMINE

THEATERGEMEINDE

Spatz und Engel im Hangar

Das Stück „Spatz und Engel“ wird am Freitag, 10. März, um 20.00 Uhr im Hangar vom Tournee-Theater Thespiskarren aufgeführt. Es handelt sich um ein Schauspiel mit Musik.

Was nur wenige wissen: Edith Piaf und Marlene Dietrich, zwei Göttinnen im Olymp des Chansons, die gegensätzlicher kaum sein könnten, begegneten sich 1948 in New York und schlossen abseits von Presse und Öffentlichkeit Freundschaft. Der „Spatz von Paris“ und der „blaue Engel“ – zwei kapriziöse Diven, verbunden durch überragende künstlerische Erfolge und private Skandale. Der szenisch musikalische Reigen mit Welterfolgen wie „La vie en rose“, „Je ne regrette rien“ oder „Frag nicht, warum ich gehe“ und „I wish you love“ entführt in eine Epoche des klassischen Chansons voller Eleganz, Leidenschaft und Melancholie und riskiert einen Blick durchs Schlüsselloch, denn bis heute kann niemand mit letzter Gewissheit sagen, ob das Verhältnis der beiden ungleichen Freundinnen rein platonischer Natur war.

Die Geschichte von „Spatz und Engel“ wird musikalisch nicht nur untermalt, sondern dank der dramaturgisch durchdachten Auswahl live präsentierter Hits auch äußerst raffiniert gesanglich weitererzählt – Paraderollen für zwei Vollblutschauspielerinnen. Im echten Leben zeichneten Edith Piaf wie Marlene Dietrich sich durch eine herausfordernde Mischung aus Eigensinn und Frei-



Das Tournee-Theater Thespiskarren zeigt die Geschichte der Freundschaft zwischen Edith Piaf und Marlene Dietrich am Freitag, 10. März, um 20.00 Uhr im Hangar.
Foto: Helmut Seuffert

heitsliebe aus, die die wechselseitige Anziehungskraft der beiden Künstlerinnen noch verstärkt haben mag. Hier die beherrschte, kühle Schönheit aus preußisch-bürgerlichem Milieu, die ein Internat in Weimar besuchte und sich zur Konzertgeigerin ausbilden ließ. Dort die leidenschaftliche kleine Göre, die ihre Kindheit in einem Bordell in der Normandie verbrachte und auf den Straßen von Paris groß wurde. Verbürgt ist, dass Marlene Dietrich Edith Piaf ein wertvolles Goldkreuz geschenkt hat. Sie trug

es bei ihrer ersten Hochzeit 1952 mit dem Sänger Jacques Pills, bei der Marlene Trauzeugin war, und bei ihrem legendären Comeback im Pariser Olympia am 30. Dezember 1960. Was es damit sonst noch auf sich hat und viele andere Geheimnisse werden in „Spatz und Engel“ gelüftet.

Info: Karten sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 zum Preis von 29 bzw. 25 Euro erhältlich. Generelle Auskünfte erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286.

THEATERGEMEINDE

Sondergastspiel am 22. April

Das Sondergastspiel „DIE GANZE HAND Eugen Bolz. Politiker und Widerständler.“ des Theaters Lindenhof wird am Samstag, 22. April, um 20.00 Uhr anlässlich der Verleihung des Scholl-Grimminger-Preises 2023 im Hangar gespielt.

Der Rottenburger Eugen Bolz war überzeugter Demokrat und Christ und

ein Widerständler ganz eigener Prägung. Vor der Machtergreifung des NS-Regimes war er in Württemberg erst Justizminister, dann Innenminister und Staatspräsident. Zudem war er Abgeordneter des Reichstages in Berlin, wo er trotz eigener Zweifel für das Ermächtigungsgesetz gestimmt hatte.

1933 wurde er in Stuttgart von den Nationalsozialisten aus seinen Ämtern vertrieben. Bereits 1934 formuliert er: „Bei offensichtlichem und dauerndem Missbrauch der Staatsgewalt besteht ein Notwehrrecht des Volkes“. Er war viel rascher, viel weiter als seine späteren Mitverschwörer im Schattenkabinett um Goerdeler. Nach einem

TERMINE

erfolgreichen Attentat auf Hitler sollte Bolz als Kultusminister in Deutschland das Land wieder mit aufbauen. Doch so weit kam es nie – das Stauffenberg-Attentat scheiterte. Eugen Bolz wurde durch das Regime verhaftet, verhört und zum Tode verurteilt. Bis zuletzt blieb er seinen christlichen Idealen treu. Demokratie und Parlamentarismus waren für ihn ohne Alternative. Am Samstag, 22. April, kommt das Theater Lindenhof mit dem Sondergastspiel „DIE GANZE HAND Eugen Bolz. Politiker und Widerständler.“ nach Jeremias Heppeler in den Hangar.

Info: Karten sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 zum Preis von 22 Euro erhältlich. Generelle Auskünfte erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286.



Das Theater Lindenhof ist am Samstag, 22. April, um 20.00 Uhr mit dem Stück „DIE GANZE HAND Eugen Bolz. Politiker und Widerständler.“ im Hangar zu Gast.
Foto: Richard Becker

STADTARCHIV

Die Johanneskirche für Nachteulen

Ganz besondere Führungen bieten das Stadtarchiv und die Johanneskirchengemeinde an drei Abenden im Frühling: Einen nächtlichen Gang durch die Johanneskirche mit ihren Sehenswürdigkeiten.

Die Dunkelheit lässt Raum und Objekte in einer völlig ungewohnten Atmosphäre erscheinen und ganz neu auf die Betrachter wirken. Pfarrer Uwe Langsam lädt zur späten Stunde in die Kirche und führt die „Nachteulen“ durch die Bau- und Kunstgeschichte des Crailsheimer Gotteshauses.

Info: Die Führungen finden am 21. März, 2. April und 2. Mai jeweils um 20.00 Uhr statt und dauern etwa eine Stunde. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kosten: 5 Euro. Anmeldungen beim Stadtarchiv Crailsheim unter Telefon 07951 403-1290.



An drei Terminen im Frühjahr finden nächtliche Führungen durch die Johanneskirche statt.

Foto: Stadtverwaltung

STANDESAMT

■ Heiratsjubiläen

Goldene Hochzeit

03.03.: Brendel, Juri und Maria, geb. Ertlei

Diamantene Hochzeit

08.03.: Jarwitz, Heinz und Hedwig, geb. Bohn, Roßfeld



Crailsheim-Beutel

Im Bürgerbüro sind umweltfreundliche Stoffbeutel erhältlich. Die aus 100 Prozent Baumwolle bestehenden Taschen sind im Design der Stadtverwaltung bedruckt und können als modischer Rucksack genutzt werden. Der Jutebeutel, der dem Oeko-Tex Standard 100 entspricht und somit frei von chemischen Stoffen ist, ist für 5 Euro erwerbbar.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Evangelischer Kirchenbezirk Crailsheim

Fr., 10.03., 19.30 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Gottesdienst für die Passionszeit mit Feier des heiligen Abendmahls in englischer Sprache mit Heather Müller (Local Preacher und Prädikantin).

Johanneskirchengemeinde**Johanneskirche**

Fr., 03.03., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; 18.30 Uhr, Johanneskirche: Ansingen der Lieder; 19.00 Uhr: Weltgebetstag-Gottesdienst; So., 05.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Langsam, anschl. Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren; 13.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: „Einzigartig“, Treffpunkt für aktive Singles; 19.00 Uhr, Johanneskirche: Abendklänge für Ausgeschlafene mit Pfarrer Uwe Langsam und „Portugiesische Klänge“ mit Jacinta und Samuel Pereira; Mi., 08.03., 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor; Do., 09.03., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Johannes-Senioren, Folker Förtsch beschreibt die Geschichte der „Villa“ auf dem Kreckelberg; 17.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Jungschar.

Kreuzberg-Gemeindehaus

So., 05.03., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 08.03., 14.30 Uhr, Ingersheim: Konfirmandenunterricht; 15.00 Uhr: Bücherei.

Christusgemeinde Crailsheim**Christuskirche Crailsheim**

Fr., 03.03., 18.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi; 19.00 Uhr: Einladung zum Weltgebetstag der Frauen im Johannesgemeindehaus; So., 05.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Aksoy) mit Taufe; Mi., 08.03., 15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 09.03., 14.30 Uhr: Bastelkreis.

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

Fr., 03.03., 18.30 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi zum Weltgebetstag im Johannesgemeindehaus; So., 05.03., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi zum Gottesdienst in der Christuskirche.

Friedenskirche Altenmünster

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, Friedenskirche: Weltgebetstag; Sa., 04.03., 18.00 Uhr, Friedenskirche: Church 4 all – Jugendgottesdienst, anschl. Snacks und Getränke; So., 05.03., 9.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfr. Scheerer); Mo., 06.03., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis – Neueinsteiger herzlich willkommen; 19.30 Uhr, Friedenskirche: ökum. Friedensgebet; Di., 07.03., 16.00 - 17.00 Uhr, GZ: Ku3-Unterricht; Mi., 08.03., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil, anschl. Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 18.30 Uhr: Bücherei geöffnet.

Mauritiuskirche Goldbach

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Weltgebetstag der Frauen; So., 05.03., 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrin. Inga Keller; 10.15 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; Di., 07.03., 19.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: gemischter Chor, gesungen werden Lieder für das Heimatfest; Mi., 08.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 09.03., 9.00 Uhr, GH Westgartshausen: Frauenfrühstück mit Bestsellerautor Gunter Haug; Sa., 11.03., 17.30 - 20.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: „Teens“-Treff.

Matthäuskirche Ingersheim

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, GH: Weltgebetstag – Einladung von Frauen aus Taiwan unter dem biblischen Motto „Glaube bewegt“, gemeinsames Feiern, Beten und Essen; So., 05.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe und Pfarrerin Rügner; 10.00 Uhr, GH: Kinderkirche; Mi., 08.03., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfertreff; 14.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht; 17.00 Uhr: „So viel du brauchst“ – Klima-Fasten mit Carolin Schöner und Birgit Rügner; Do., 09.03., 19.30 Uhr, GH: Eltern-Info-Abend „Wo ist Opa jetzt?“ mit Tod und Trauer umgehen, Halt und Hoffnung finden.

Nikolauskirche Jagstheim

Fr., 13.03., 19.00 Uhr, kath. GH Jagstheim, bei der Kath. Kirche St. Peter und Paul: ökumenische Weltgebetstagsfeier aus

Taiwan; So., 15.03., 10.00 Uhr, ev. GH: Gottesdienst mit Bildern und Musik aus dem Weltgebetstagsland Taiwan; 11.00 - 11.30 Uhr: Start Frühlingsprojekt der Kinderkirche; Mo., 16.03., 14.30 Uhr: Aktiv mit dem Rollator; Di., 17.03., 9.30 Uhr: Schneckenclub; Mi., 18.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 15.15 - 15.45 Uhr, ev. Gemeindehausparkplatz: Halt des Tafelmobils; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 19.03., 19.30 Uhr, GH: Konfirmandenelternabend zur Vorbereitung der Konfirmation am 30. April 2023.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 03.03., 19.30 Uhr, GH: Weltgebetstag mit Konfirmanden; So., 05.03., 10.15 Uhr, Marienkirche: Gottesdienst mit Taufen (Maier); Mo., 06.03., 9.15 Uhr, GH: Krabbelmäuse; Mi., 08.03., 15.00 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht; 19.30 Uhr, GH: Konfirmandeneltern-Crashkurs „Glaubensbekenntnis“; Do., 09.03., 14.30 Uhr, GH: Seniorenclub; 19.00 Uhr, GH: Kirchengemeinderatssitzung.

Veitkirche Tiefenbach

Fr., 03.03., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Taiwan, anschl. gemütliches Beisammensein; So., 05.03., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Prädikant Werner Pfeifer); 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche zum WGT; Di., 07.03., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Do., 09.03., 14.00 Uhr, Oberlinhaus: Seniorenkreis; 19.30 Uhr: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

Fr., 03.03., 19.30 Uhr, Pfarrscheuer: Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Taiwan, anschl. gemütliches Beisammensein; So., 05.03., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Prädikant Werner Pfeifer) mit Posaunenchor; 10.30 Uhr, Pfarrscheuer: Kinderkirche; Mi., 08.03., 18.00 Uhr, Pfarrscheuer: Jungschar Postbotenlehrgang; 19.45 Uhr: Kirchenchor.

Liebfrauenkirche Westgartshausen

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Weltgebetstag der Frauen; So., 05.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrin. Inga Keller; 10.00 Uhr, GH: Kinderkirche;

KIRCHEN

Mi., 08.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 09.03., 9.00 Uhr, GH: Frauenfrühstück mit Bestsellerautor Gunter Haug; Sa., 11.03., 17.30 - 20.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: „Teens“-Treff.

Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

So., 05.03., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Mi., 08.03., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; täglich, 00.00-24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder per Video-Stream unter www.crailsheim.die-apis.de.

■ Evangelische Freikirchen

Christusforum Crailsheim

So., 05.03., 10.00 Uhr, Hofwiesenstr. 19, Crailsheim: Gottesdienst mit Kinderstunde; Mo., 06.03., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 08.03., 19.00 Uhr: Bibelabend – Wir beten für Kranke; Fr., 10.03., 19.00 Uhr: Jugendtreff.

PS23 - Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 03.03., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen (für Jugendliche ab 14 Jahren); So., 05.03., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; Mi., 08.03., 20.00 Uhr: Gebet für Erweckung und Segen; alle Termine unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 05.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Irmgard Specht (Predigtübertragung).

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 05.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde und Dr. Reiner Miedel; Di., 07.03., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 08.03., 19.00 Uhr, GH, Am Kreckelberg 6: Bibelstunde.

Siebenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 04.03., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit O. Michel auch über

Live-Stream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 03.03., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 04.03., 19.30 Uhr: NEON.CR Jugendgottesdienst; So., 05.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit SundayKids-Kinderprogramm und Live-stream unter www.czv-crailsheim.de/ youtube; 18.00 Uhr: Gottesdienst – meer Zeit mit Gott; weitere Infos unter www.czv-crailsheim.de und auf den Social-Media-Kanälen; Mi., 19.04., 18.30 Uhr, Theodora-Cashel-Str. 5: „Schnupper-Abend“ der 10 neuen ALPHA-Kurs-Abende „Hat das Leben mehr zu bieten?“, Beginn mit dem Abendessen, anschl. Vorträge von Nathanael Mertens/Manfred Reich, Eintritt frei, Info und Anmeldung unter Telefon 07951 3196596 oder 0176 60164032.

■ Katholische Kirchen

Kath. Kirche Crailsheim

Aktuelle Infos unter kath-kirche-crailsheim.drs.de.

St. Bonifatius

Fr., 03.03., 18.30 Uhr, ev. Johannesgemeindehaus: Ansingen der Lieder; 19.00 Uhr: Ökumen. Weltgebetstag; Sa., 04.03., 14.00 - 16.00 Uhr, GH: Vorbereitung „Buße, Beichte und Versöhnung“ für alle Erstkommunionkinder; 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 05.03., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); 10.30 Uhr: Tauffeier (Diakon Branke); 18.30 Uhr: Jugendgottesdienst mit Firmbewerbern (Pastoralref. Szczepanska und Herr Salinger); Mo., 06.03., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 08.03., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 09.03., 15.30 Uhr, Seniorengemeinschaft Sonnenhügel: Gottesdienst; 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

So., 05.03., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Di., 07.03., 17.55 Uhr:

Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 09.03., 18.30 Uhr, auf dem Roten Buck in der Paul-Gerhardt-Kirche: Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul, Jagstheim

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, katholisches GH Jagstheim: Ökumen. Weltgebetstag; So., 05.03., 9.15 Uhr, Jagstheim: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Mi., 08.03., 14.00 Uhr, GH: Altenclub Jagstheim.

Gemeindezentrum Kreuzberg

Sa., 04.03., 18.30 Uhr, auf dem Kreuzberg: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Do., 09.03., 9.30 Uhr, auf dem Kreuzberg: Wort-Gottes-Feier.

■ Sonstige Kirchen

Neuapostolische Kirche

Crailsheim

So., 05.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Mi., 08.03., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

Jehovas Zeugen

Fr., 03.03., 19.00 Uhr: Besprechung von 1. Chronika Kap. 20 bis 22; So., 05.03., 9.30 Uhr: öffentlicher Vortrag „Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende“; allgemeine Infos unter www.jw.org.



Süße Werbung für das Projekt Stadtbienen

Imkerinnen und Imker, die ihre Bienenstöcke im Stadtgebiet aufgestellt haben, können in Kooperation mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim ihren Honig unter dem Label „Crailsheimer Stadthonig“ vertreiben. Der Honig mit dem Etikett in Stadtfarben ist unter anderem im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich. Der Preis beträgt 6,50 Euro je 500g-Glas.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Sport- & Wandervereine

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Reha-Sport: Di., 07.03., 18.00 Uhr, Kistenwiesen-Sporthalle: Flugball; 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 09.03., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

Basketball HAKRO Merlins Crailsheim: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training U18 männlich; Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Damen und Mädchen ab Jahrgang 2007 und freies Training für alle; für alle Mädchen der Jahrgänge 2008 bis 2013 soll eine neue Trainingsgruppe gegründet werden, Interessierte melden sich bei Christof Herzog, Telefon 0171 1461711 oder christof.herzog@hakro-merlins.de.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2009 und älter; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Kistenwiesenhalle: Jahrgänge 2012-2014; Mi., 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2006 und älter; Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2013 und älter; Terminabsprachen unter info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de; Probestraining für Anfänger möglich.

Frauen- und Mädchenfußball: Mi., 17.30 Uhr, Treffpunkt Oberer Sportplatz TSV Crailsheim: Fußballtraining für Anfängerinnen (Alter 11-15 Jahre).

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

VfR Altenmünster

Gesamtverein: Fr., 24.03.: Mitgliederversammlungen Förder-/Hauptverein; weitere Infos unter www.vfr-altenmuenster.de.

Gesamtjugend: Sa., 08.04., rund ums Vereinsheim: Ostereiersuche mit Kaffee und Kuchen.

Fit-Mix-Gruppe: Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training.

Sportsenioren: Mi., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training auch mit vielen geselligen Aktivitäten.

Herrenfußball: So., 05.03., 13.00 Uhr, Sportgelände SGM (an der Kirchstraße): Kreisliga B4, SGM VfR/ESV 2 – Spfr. Leukershausen-Mariäkappel 2; 15.00 Uhr, Sportgelände SGM (an der Kirchstraße): Bezirksliga, SGM VfR/ESV 1 – Spfr. Leukershausen-Mariäkappel 1.

Tennis: Do., 09.03., 19.00 Uhr, Tennisheim VfR Altenmünster: Abteilungsverammlung (1. Bericht Abteilungsleiter 2022, 2. Bericht Sportwart 2022/Stand Sanierung Plätze, 3. Bericht Jugendwart 2022, 4. Bericht Kassier Einnahmen/Ausgaben, Gewinn/Verlust, Mitgliederzahlen 2022, 5. Bericht Kassenprüfer (Maren/Fancis), 6. Entlastung, 7. Anträge, 8. Sonstiges – Arbeitseinsätze (u. a. Laub, Büsche, Grundreinigung Hüttle, ...), Veranstaltungen (Turniere, Feste, Vereinsmeisterschaften), Bewirtung, Preise Getränke Tennis ab 2023, Schankerlaubnis, Hygienebeauftragter, Grill, Überdachung, WLAN, Spenden/Sponsoring, Windschutz Terrasse, Vermietung Tennisheim im Winter +20 Euro Heizpauuschale).

Fußball: So., 05.03., 13.00/15.00 Uhr: 1. Heimspiel Rückrunde, SGM VfR/ESV II/I – Spfr. Leukershausen-Mariäkappel.

Fußballjugend : Di., 19.00 - 20.30 Uhr Großsporthalle: Training A-/B-Jun. (SGM VfR/SVO); Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: B-Jun.; Mo., 17.30 - 19.00 Uhr und Mi., 19.00 - 20.30 Uhr Hirtenwiesenhalle: C-Jun.; Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: E-Jun.; Mo./Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: F-Jun.; Mi., 15.30 - 17.00 Uhr und Do., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: G-Jun.

Tischtennis: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training für Anfänger.

Turnen: Mo., 16.30 - 17.30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen, vorher Schnuppertraining vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Kinder 3-6 J.; Fr., 16.00 - 18.00 Uhr: Mädchen ab 6 J.; jeweils Sport- und Festhalle Altenmünster.

SV Ingersheim

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr: Sanftes Hatha-Yoga für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; jeweils im Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4, Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow_and_relax_with Lenka) oder Facebook (lenka.l.pastorkova).

Zumba-Kurs: Fr., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim SV Ingersheim: Zumba, Infos bei Corina Schrot, Telefon 0179 4538267.

GrooveZeit: Do., 20.00 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609.

Damen-Turnen: Mo., 19.30 Uhr, Ingersheimer Sporthalle: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Kinderturnen: Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sporthalle Ingersheim: Kinderturnen für 5- bis 8-Jährige; 18.00 - 19.00 Uhr: Kinderturnen für 8- bis 11-Jährige, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609, Schnuppern jederzeit möglich.

Taekwondo: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Kinder, Anfänger bis gelb/grün; 19.00 - 20.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; Do., 19.00 - 20.00 Uhr: Erwachsene (über 40-Jährige); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr: Kinder, Anfänger bis gelb/grün; 18.00 - 19.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; bitte 15 Minuten vor dem Training im Tobok (Sportkleidung) erscheinen; jeweils in der Sporthalle in Ingersheim; weitere Infos bei Großmeister Manfred Büttner, Telefon 0171 3494707; trainiert werden Kinder ab 7 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, kostenloses Probetraining ist zu den angegebenen Zeiten möglich.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Fußball: So., 05.03., 13.00/15.00 Uhr: Herren, SV Ingersheim – FC Langenburg.

Tischtennis: Sa., 04.03., 10.00 Uhr: Verbandsspiele M KLB, SV Ingersheim – SC Bühlermann II und Verbandsspiele J KLB, SV Ingersheim – TSV Dörzbach II; 18.00 Uhr: Verbandsspiele H LK, SV Ingersheim – TSG 1845 Heilbronn II und Verbandsspiele H KLC, SV Ingersheim III – KSG Ellrichshausen II.

SV Tiefenbach

So., 12.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Senioren-Stammtisch.

Fr., 17.03., 20.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung (1. Begrüßung und Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden [Thomas Keller], 2. Berichte der Abteilungsleiter in folgender Reihenfolge: Gesamtjugend, Fußball, Turnen, Tischtennis, Wandern, Karate, Tennis, Einrad, Senioren, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, 7. Wahl: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender (derzeit nicht besetzt), technischer Leiter (derzeit nicht besetzt), Vorsitzende des Wirtschafts- und Kultur Ausschusses, 2. Kassier, drei Beisitzer, Mitglieder des Wirtschafts- und Kultur Ausschusses, 8. Ehrungen, 9. Aussprache und Behandeln schriftlich eingereicherter Anträge, 10. Diskussion), Anträge sind schriftlich bis Do., 16.03. beim 1. Vorsitzenden Thomas Keller einzureichen.

TSV Roßfeld

Karate: Mo., 20.00 - 21.30 Uhr, Großsporthalle: Basistraining und Anfängertaining ab 14 Jahre; Do., 19.00 - 20.30 Uhr: Kindertraining und Anfängertaining für Kinder; Infos unter www.karate-crailsheim.de.

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler;

19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle, Bürgermeister-Demuth-Allee 2; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 07951 26076 (Kinder) oder Telefon 07951 42888 (Erwachsene).

SV Onolzheim

Sa., 01.04., Sport- und Festhalle Onolzheim: Galaabend zum letztjährigen 75-jährigen Jubiläum; 18.30 Uhr: Saalöffnung sowie Angebot von verschiedenen Speisen; 20.00 Uhr: Beginn des offiziellen Programms mit Tombola und attraktiven Preisen; ca. 22.00 Uhr: Barbetrieb und Livemusik; Sa., 04.03., So., 05.03., Sa., 11.03., und So., 12.03., jeweils 10.00 - 12.00 Uhr, Vereinsheim Onolzheim: Kartenvorverkauf (Platzkarten). Fr., 24.03., 20.30 Uhr, Vereinsheim SV Onolzheim: Abteilungsversammlung Herrenfußball (Berichte aus der Jugend und aktiven Mannschaft, Zukunftsausrichtung der Abteilung sowie Wahlen der Abteilungsleitung).

Fußball Herren: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Altenmünster und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: E-Junioren; Mo. und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Sportgelände Altenmünster: D-Junioren; Mo., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: A-Junioren und B-Junioren; Di. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: C-Junioren; Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, im zweiwöchentlichen Wechsel, Sportgelände SV Onolzheim und VfB Jagstheim: Herrenmannschaften; Fr., 16.00 - 17.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: Bambini; Fr., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim: F-Junioren.

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen/C-Juniorinnen/B-Juniorinnen; Di., 18.30 - 20.00 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training Frauenmannschaft.

Tennis: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene Matchtraining; Di., 18.00 - 20.00 Uhr und Fr., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herrenmannschaft; Do., 18.30 - 20.30 Uhr: Training Damenmannschaft; Fr., 15.15 - 16.00 Uhr: Kinder Anfänger; Fr., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene; jeweils in der Tennisanlage SV Onolzheim.

Tischtennis: Mo., und Fr., 17.45 - 19.00 Uhr: Anfänger/Jugendliche 6-9 Jahre; 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-17 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive/Hobbyspieler.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitness-Gruppe No Limit; Mi., 14.45 - 15.45 Uhr: Mutter-Kind-Turnen (2-3 Jahre); 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 18.00 - 19.30 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.00 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochsgymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

Kinder- und Jugendtanzen: Di., 18.15 - 19.15 Uhr: Kindertanzen (7-11 Jahre); alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

VfB Jagstheim

Aikidoabteilung: Mi., 08.03., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen. Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Jagstheimer Sporthalle: Sportmix für alle (über 14 Jahre), die Spaß an abwechslungsreichen Mannschaftssportarten haben.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

VEREINE UND STIFTUNGEN

TSV Goldbach

Fr., 10.03., 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Hauptversammlung des Hauptvereins (1. Begrüßung, 2. Erstattung der Berichte, 3. Aussprache zu den Berichten, 4. Wahlen, 5. Anträge, 6. Bekanntgaben), Anträge sind bis spätestens 10 Tage vorher schriftlich an Maximilian Balzer, Im Mühlfeld 7, Crailsheim zu richten.

Fr., 10.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Hauptversammlung des Fördervereins TSV Goldbach (1. Begrüßung und Eröffnung, 2. Berichte, a. 1. Vorstand, b. Kassierer, c. Kassenprüfer, 3. Entlastung, 4. Neuwahlen, a. 2. Vorstand, b. Schriftführer, 5. Anträge, 6. Verschiedenes), Anträge müssen spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Alexander Hasel eingereicht werden.

American Sports Club Crailsheim – Crailsheim Praetorians

Di., 17.30 Uhr und Do., 17.30 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Jugend Football (ab 10 Jahre); Di., 19.30 Uhr und Do., 19.30 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren Football; Do., 17.00 Uhr, Eichendorffschulhalle: Cheerleading (ab 13 Jahre); Sentinels Crailsheim – Baseball: Mo., 18.00 Uhr und Do., 18.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Männer und Frauen (ab 16 Jahre); weitere Infos unter www.praetorians-football.de.

Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 03.03., 19.30 Uhr, Gaststätte Meteora (ESV) Altenmünster: Sektionsabend mit Lichtbildervortrag über „Havilah Hope – Kenia-Projekt“ von Annette Gogolin, Vorsitzende des Vereins „Havilah Hope e. V.“, Berichte über die Arbeit im Waisenhaus Kitale in Kenia; ab 18.00 Uhr: Möglichkeit zum Abendessen.

Wanderfreunde Crailsheim

Fr., 03.03., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne Ingersheim: Wanderstammtisch; So., 05.03., Start ab 7.30 Uhr: Teilnahme an dem Wandertag in Maulbronn-Zaisersweiher; 14.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne Ingersheim: Jahreshauptversammlung,

Tagesordnung durch Postversand; Sa., 11.03./So., 12.03., Start jeweils ab 7.00 Uhr: Teilnahme an den Wandertagen in Ansbach; Sa., 11.03./So., 12.03., Start jeweils ab 7.00 Uhr: Teilnahme an den Wandertagen in Lauterach, Abfahrt Kleinbus nur Samstag 7.00 Uhr; Infos unter Telefon 07951 5595.

■ Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Mi., 18.00 Uhr: Basis/Junghunde; 18.45 Uhr: THS-Training; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe und THS-Training; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; weitere Infos unter www.vdh-crailsheim.de oder auf der Facebook-Seite „VdH Crailsheim“, der Hundesportplatz ist auf der Nordseite des Karlsbergs, Beuerlbacher Str. 109; auch Nichtmitglieder sind willkommen, Eintritt frei, trainiert wird auch bei schlechtem Wetter.

■ Kulturvereine

KULTiC

Sa., 04.03., 20.30 Uhr, Forum der Sparkasse Crailsheim (Wilhelmstraße): Kabarettduo BlöZinger mit dem Programm „bis morgen“, mutige Verbindung zwischen existenziellen Fragen und Clownerei.

Frauenverband Crailsheim

Do., 16.03., Abf. 12.30 Uhr, Volksfestplatz Hakroarena: Fahrt nach Bad Mergentheim ins Residenzschloss mit Sonderführung „Zu Gast bei den Teddybären“; Mi., 19.04., Abf. 10.30 Uhr, Volksfestplatz Hakroarena: Fahrt nach Murrhardt, Schwäbisch-Fränkischer-Wald, Besuch der Villa Franck; Anmeldung zu den Ausflügen bei Heide Faßnacht, Telefon 07951 41517.

■ Musik- & Gesangvereine

Liederkranz Westgartshausen

Sa., 04.03., 20.00 Uhr, Gasthaus Hirschgarten, Westgartshausen: Mitgliederversammlung (Jahresberichte, Entlastungen, Anträge zur Änderung der Vereinsordnung, Ehrungen, Verschiede-

nes), Anträge sind schriftlich bis spätestens 01.03. an Walter Freund, Hüttfeldstr. 14, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 6488 zu richten.

Stadtkapelle Crailsheim

Sa., 18.03., 19.00 Uhr, Eichendorffschule Crailsheim, Breslauer Straße 25: 67. ordentliche Hauptversammlung, Tagesordnung: 1. Musikvorträge Stadtkapelle Crailsheim, 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 3. Totengedenken, 4. Grußworte, 5. Tätigkeitsberichte, 6. Auftritt der Majoretten, 7. Aussprache über die Berichte und Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses, 8. Wahlen, 9. Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder, 10. Behandlung von Anträgen an die Hauptversammlung, 11. Sonstiges, 12. Musikvorträge Jugendkapelle. Änderungen der Tagesordnung werden vorbehalten.

Männerchor Eintracht Ingersheim

So., 05.03., 19.00 - 21.00 Uhr, Gasthaus „Zur Kanne“ in Ingersheim: Kneipensingen mit „Echt handg´macht“; Sa., 18.03., 20.00 Uhr, Gasthaus „Zur Kanne“ Ingersheim: 130. Hauptversammlung des Gesangsvereins Eintracht (1. Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Dieter Loch und Ehrungen, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des 2. Vorsitzenden und Tätigkeitsbericht des 2. Vorsitzenden, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht des Chorleiters, 7. Entlastung, Vorstandschaft und Ausschuss, 8. Anträge, 9. Verschiedenes), Anträge sind bis 11.03. beim 2. Vorsitzenden Dieter Loch, Ingersheimer Hauptstr. 18, 74564 Crailsheim, schriftlich einzureichen.

Musikverein Blaskapelle Onolzheim

Fr., 10.03., 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Mitgliederversammlung (1. musikalische Eröffnung, 2. Begrüßung, 3. Totengedenken, 4. Tätigkeitsbericht – 1. Vorsitzender, 5. Tätigkeitsberichte Schriftführer, Dirigent, Jugendleiter, Kassierer, Kassenprüfer, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Ehrungen, 8. Wahlen, 9. Sonstiges), Anträge sind bis

VEREINE UND STIFTUNGEN

spätestens 03.03. schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen; Sa., 22.04., 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Konzert mit Blaskapelle Onolzheim und anschl. Profikapelle Alpenblech; Sa., 04.03., 10.00 - 11.00 Uhr, Schule in Onolzheim: Kartenverkauf für das Konzert oder an den Vorverkaufsstellen Metzgerei Kranz, Bäckerei Glück in Onolzheim und bei Chez George in der Fabergasse.

Stadtkapelle Crailsheim

Sa., 25.03., Saalöffnung 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle Blaufelden: Galakonzert, Kartenvorverkauf Bürgermeisteramt Blaufelden, Telefon 07953 8840.

Landfrauenvereine

Landfrauen Ingersheim

Mi., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04., jeweils 16.00 - 16.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Bewegung mit Hirn – Brainkinetik für Kids ab 7 Jahre mit Katja Kliemank, Kosten gesamt 20 Euro, Anmeldung bis 03.03.; Sa 25.03., 16.00 Uhr, Altes Schulhaus: Frühlingsdeko für den Garten: „Gestalte eine Pusteblyme aus Draht und Perlen“ mit Renate Bahrman, Kosten 15 Euro (Mitglieder), 20 Euro (Nichtmitglieder), Anmeldung bis 10.03.; Anmeldung für alle Veranstaltungen bei Eva Eißner unter landfrauen.ingersheim@web.de oder Telefon 07951 4691846.

Landfrauen Jagstheim

Mi., 08.03., 20.00 Uhr, Begegnungsstätte: Patchwork Teil 2 mit Marliese Volz; Mi., 15.03., Abf. 13.30 Uhr, ev. GH: Betriebsbesichtigung und Werksverkauf bei Fa. Stark-Mode in Obersontheim, Anmeldung bis 05.03. bei Inge Weible, Telefon 07951 7827 oder Cornelia Früh, Telefon 07951 42205, mind. 20 Personen erforderlich.

Landfrauen Tiefenbach

Mi., 08.03., 19.30 Uhr, Alte Schule: Makramee mit Nicole Rössner, Anmeldungen bei M. Wieser, Telefon 07951 26934, für unseren Osterbrunnen wird Buchs und Thuja benötigt, bitte bei Familie Lober abgeben.

Bürger- & Dorfgemeinschaften

Dorfgemeinschaft Altenmünster

Mo., 27.03., 18.00 Uhr, VfR-Vereinsheim: Mitgliederversammlung, Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 4. Genehmigung der Tagesordnung, 5. Bericht des Vorstandes, 6. Bericht der Schatzmeisterin, 7. Bericht der Rechnungsprüfer, 8. Aussprache über die Berichte, 9. Entlastung des Vorstandes, 10. Wahl des Vorstandes auf zwei Jahre – a) Wahl des/der ersten Vorsitzenden, b) Wahl des/der zweiten Vorsitzenden, c) Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers, d) Wahl der Schatzmeisterin/des Schatzmeisters, e) Wahl von bis zu zehn Beisitzern, 11. Anträge, 12. Verschiedenes. Anträge an die Mitgliederversammlung sind gemäß § 11 der Vereinsatzung bis 20.03.2023 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Verein Nachbarschaft Crailsheim

Sa., 04.03.: Besenfahrt nach Kupferzell, Abfahrtszeiten 17.00 Uhr Hof Firma Marquardt, 17.05 Uhr Berliner Platz, 17.10 Uhr Volksfestplatz, 17.20 Uhr Roter Buck, 17.25 Uhr Haller Straße (Autohaus Mulfinger), 17.30 Uhr Altenmünster (Flügelau Hochaus), 17.35 Uhr Onolzheim (Schule).

Soziale Vereine

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr und Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 19.00 und 20.00 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik.

AGUS-Selbsthilfegruppe für Suizidtrauernde

Fr., 03.03., 18.00 - 20.00 Uhr, Samariterstiftung, Schulstraße 18, Crailsheim: Treffen, Kontakt unter crailsheim@agus-selbsthilfe.de.

Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di., und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do., und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 03.03., 10.00 - 10.45 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 08.03., 14.30 Uhr, Filmbeginn 15.30 Uhr, Café Park Avenue im Cinecity: Seniorenkino, „Die goldenen Jahre“, vorher Kaffee und Gebäck, Eintritt 7 Euro (inkl. Kaffee und Gebäck), für Mitglieder des Stadtseniorenrates 6 Euro. Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung erwünscht zwei Tage im Voraus, Montag bis Samstag von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Quartier Kreuzberg

Sa., 15.04. bis So., 16.04., 14.00 - 17.00 Uhr, auf dem Berliner Platz: Mobiles Samocca Café; bis So., 30.04.: Malwettbewerb für große und kleine Künstler, malt ein Bild zum Thema „Frühling im Herzen“, anschl. Ausstellung der eingereichten Bilder auf dem Berliner Platz mit zusätzlichen Gewinnen, Einsendung an QuartierKreuzberg, Ellwanger Str. 77, 74564 Crailsheim; weitere Infos unter Instagram nachbarschaft.kreuzberg oder Facebook Nachbarschaft Quartier CR-Kreuzberg.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 08.03., 14.00 - 16.00 Uhr, Christuskirche, Breslauer Str. 60, Crailsheim: Nächster Treff, Infos bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733 und Martin Wörner, Diakon i. R., Telefon 07951 21720.

Tafel Crailsheim

Di., 14.45 - 15.15 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim an der Kirche: Tafelmobil; 14.30 - 15.00 Uhr, hinter dem Gemeindehaus Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Goldbach: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, im Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189.

Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 06.03.: Tortellini-Auflauf mit Salat; Di., 07.03.: Pizza und Salat; Do., 09.03.: Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubi bis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Gospelchor We Are One: Mi., 19.30 Uhr, ev. Jugendwerk Crailsheim, Bergwerkstr. 3: Probe, Anfragen beim Chorleiter unter Telefon 0177 5607489.

Waldorfpädagogik Crailsheim

Sa., 11.03., 14.00 - 16.00 Uhr, Waldorfkindergarten, Friedrich-Bergius-Str. 28, Crailsheim: Kindersachenbasar mit Kinderbekleidung und Spielsachen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sonstige Vereine

Modelleisenbahnclub Crailsheim

So., 05.03., 11.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: 13. Crailsheimer Modellbahn-Frühjahrsbörse, Info unter www.mec-crailsheim.de.

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe

Mo., 06.03., 17.00 Uhr, GH, Kurt-Schumacher-Str. 3, Crailsheim: Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe.

Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 07.03., 17.30 Uhr, Gasthaus El Greco, Ingersheim: Treffen.

Tauschnetz Crailsheim

Do., 09.03., 19.00 Uhr, in den Räumen der vhs, Spitalstraße: Treffen, Interessierte sind willkommen.

Jahrgang 1940

Di., 07.03., 18.00 Uhr, Engel-Keller: Stammtisch.

DMB-Mieterbund SHA CR

Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.



Bestattungen

Mit zwei Broschüren informiert das Standesamt über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten in Crailsheim. Insbesondere die Möglichkeit einer Baumbestattung auf dem Hauptfriedhof und im Ehrenhain Altenmünster wird näher erläutert. Die kostenlosen Broschüren sind im Bürgerbüro und auf dem Standesamt erhältlich.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110

Allgemeinärztlicher Notdienst

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens 8.30 Uhr.

Fr., 03.03.: Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 96960;

Sa., 04.03.: Apotheke in Roßfeld, Haller Straße 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

So., 05.03.: Flügela-Apotheke, Gaildorfer Straße 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07651 21121;

Mo., 06.03.: Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Straße 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935314;

Di., 07.03.: Flügela-Apotheke, Gaildorfer Straße 76, 74564 Crailsheim., Telefon 07651 21121;

Mi., 08.03.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

Do., 09.03.: Fichtenau-Apotheke, Hauptstraße 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.

Augenärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und**Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Notdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Krankentransport

Telefon 0791 19222

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher -Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Notdienst

Sa., 04.03./So., 05.03.: Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Str. 10, 74589 Satteldorf, Telefon 07955 7615.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 0761 12012000

ENTSORGUNG**Amt für Abfallwirtschaft**

Telefon 0791 7558822

Wertstoffhof

Friedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791 7557321

ENTSTÖRUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser & Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Notfall-Servicenummer: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

BÜRGER & SERVICE**Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290

Stadtbücherei

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	15.00 bis 20.00 Uhr
-------------	---------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt & Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES



Crailsheim entdecken

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden.

Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm.

Infos unter Telefon 403-1132.